



*Handball Bezirk VI
Hegau-Bodensee*



Bezirkstag

Tagesordnung - Berichterstattung - Info

Mi. 19.05.2010, 19:00 h

Gäststätte Finale, Radolfzell,

Schießhüttenweg 2



Südbadischer Handballverband e.V. ● Rehlingstr. 17 ● 79100 Freiburg






- Handballvereine des Bezirks VI,
- BFA-Mitglieder,
- Geschäftsstelle des SHV

- per E-Mail -

Absender:

Bezirksvorsitzender
Bezirk VI Hegau-Bodensee

Franz Stehle
Beurener Str. 28
D-78256 Steißlingen

 Mobil (0 17 1) 6904553
 Privat (0 77 38) 58 70
 Privat (0 77 38) 939 653
 Dienst (0 75 31) 9951321
 Dienst (0 75 31) 9951560

E-Mail: FranzStehle@online.de

Internet: www.handball-hb.de

Steißlingen, 17.02.2010

Einladung

Handball-Bezirkstag 2010, am Mittwoch, 19.Mai 2010, 19:00 Uhr,
Gaststätte FINALE, Schießhüttenweg 2 78315 Radolfzell

Zur Teilnahme sind alle Vertreter der dem Handballbezirks Hegau-Bodensee des Südbadischen Handballverbandes zugeordneten Vereine, sowie BFA-Mitglieder, die Kassenprüfer und der Vertreter des Bezirks in den Verbandsorganen verpflichtet.

Die BFA-Mitglieder können nicht gleichzeitig Vereinsvertreter sein!

Vereinsvorstände, sowie alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden
2. Begrüßung durch den veranstaltenden HSC Radolfzell
3. Grußworte des Vertreters der Gemeinde
4. Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
5. Festlegung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldeboden der Hallenrunde 2009/2010
6. Ehrungen
 - a. Ehrung der Südbadischen und BWOL-Jugendmeister 2009/2010
 - b. Ehrung der Meistermannschaften 2009/2010
 - c. Ehrung von Einzelpersonen
7. Bericht des Vorsitzenden und eines Kassenprüfers
8. Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Neuwahlen – Pressewart – 1 Kassenprüfer – evtl. 3. EP-Mitglied,
11. Bestätigung der von den Ausschüssen gewählten Funktionsträger
12. Ortswahl des Bezirkstages 2011
13. Eingebraachte schriftliche Anträge (bis 15.April 2010 an den Bezirksvorsitzenden)
14. Vorschau auf das Spieljahr 2010/2011
15. Sonstiges

Mit sportlichem Gruß, Ihr

Vorsitzender
Bezirk Hegau-Bodensee



Inhaltsverzeichnis:

| Seite | Inhalt | | |
|--------------|-----------------------------------|-------------------------------------|---------------------|
| 1 | Deckblatt | | |
| 2 | Einladung und Tagesordnungspunkte | | |
| 3 | Inhaltsverzeichnis | | |
| 4 bis 7 | Protokoll des BT 2009 | Schriftführer | Peter Zugmantel |
| 8 bis 11 | Kassenbericht | Bezirkskassenwart | Dirk Kanter |
| 12 bis 17 | Bericht | Bezirksmännerspielwart | Klaus Hettesheimer |
| 18 | Bericht | Bezirksfrauenspielwart | Rolf Bautze |
| 19 bis 20 | Bericht | Bezirksspielwart männliche Jugend | Dr. Frank Meisch |
| 21 | Bericht | SL A-Jugend männlich | Klaus Rosin |
| 22 bis 23 | Bericht | SL B-Jugend männlich | Klaus Rosin |
| 24 bis 25 | Bericht | SL C-Jugend männlich | Klaus Rosin |
| 26 | Bericht | SL D-Jugend männlich | Rolf Allgeier |
| 27 | Bericht | SL E-Jugend männlich | Rolf Allgeier |
| 28 bis 29 | Bericht | Bezirksspielwart weibliche Jugend | Sonja Pannach |
| 30 | Bericht | SL A, B, C- Jugend weiblich | Ute Eichholz |
| 31 | Bericht | SL D- Jugend weiblich | Tamara Mock |
| 31 | Bericht | SL E- Jugend weiblich | Tamara Mock |
| 32 bis 36 | Bericht | Bezirksschiedsrichterwart | Hermann Schmid |
| 37 bis 39 | Bericht | Bezirksschiedsrichtereinteiler | Felix Lachnit |
| 40 | Bericht | Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender | Kurt Küchler |
| 41 | Bericht | SL F-Jugend,Bezirksminibeauftragter | Klaus Schrodin |
| 42 | Bericht | Bezirksreferent f. Schulsport | Klaus Schrodin |
| 43 | Bericht | Bezirkspressewart | Hermann-Waldenmayer |
| 44 bis 69 | Bilder | Anlage 1 | |
| 70 | Anträge | Anlage 2 | |
| 71 bis 74 | Tabellen | Anlage 3 | Hermann-Waldenmayer |



Protokoll des Bezirkstages 2009 B Bezirk Hegau-Bodensee

| | |
|----------------------|---|
| Datum: | 2. Juli 2009 |
| Ort: | Sportheim Dettingen |
| Beginn: | 19:35 Uhr |
| Ende: | 21:20 Uhr |
| Anwesende | Franz Stehle (FS), Dirk Kanter (DK), Klaus Hettesheimer (KH), Dr. Frank Maisch (FM), |
| BFA-Mitgl. | Ute Eichholz (UE), Hermann Schmid (HS), Tamara Mock (TM), Klaus Schrodin (KS), Rolf Bautze (RB), Klaus Rosin (KR), Peter Zugmantel (PZ, Protokollant) |
| Entschuldigt: | Hermann Waldenmayer (HW), Sonja Pannach (SP), Rolf Allgeier (RA) |

| TOP | Inhalt |
|----------|--|
| 1 | Eröffnung durch den Vorsitzenden |
| | <i>Bezirksvorsitzender Franz Stehle</i> begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag. Er gibt bekannt, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit beigefügter Tagesordnung geladen wurden. Er dankt dem TSV Dettingen und insbesondere Sabine Balschbach für die Organisation. Er begrüßt Ortsvorsteher <i>Roger Tscheulin</i> und <i>Alfred Reichle</i> als Vorsitzender des TSV Dettingen. Ganz besonders begrüßt wird der HC Lauchringen, der erstmals am Bezirkstag des Bezirks 6 Hegau-Bodensee teilnimmt Ein Vertreter des SHV ist nicht anwesend. |
| 2 | Begrüßung durch den veranstaltenden TSV Dettingen |
| | <i>Alfred Reichle</i> als Vorsitzender des TSV Dettingen begrüßt die Anwesenden und freut sich, dass der Handballbezirk Hegau Bodensee mit seiner Anwesenheit den TSV Dettingen zum 60-jährigen Jubiläum der Handballabteilung ehrt. Er stellt das sportliche Umfeld des TSV und insbesondere die Handballabteilung vor und wünscht der Versammlung einen erfolgreichen Verlauf. |
| 3 | Grußworte des Vertreters der Gemeinde Dettingen |
| | <i>Ortsvorsteher Roger Tscheulin</i> heißt alle Anwesenden willkommen und stellt die Doppelortschaft Dettingen-Wallhausen vor und betont wie wichtig der TSV Dettingen für das Zusammenleben in der Ortschaft ist. Er hebt die gute Jugendarbeit des TSV Dettingen explizit hervor. Er dankt allen Anwesenden und wünscht der Versammlung aufgrund der Temperaturen einen zügigen Verlauf. |
| 4 | Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung |
| | Die Tagesordnung wird bekannt gegeben. Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung. Die Anwesenden gedenken der Toten mit einem stillen Memento. |
| 5 | Feststellung der Anwesenheit und Stimmenanzahl der Vereine |
| | KH begrüßt ebenfalls die Anwesenden. Fast alle Vereine sind anwesend! Anwesende Vereine Stimmzahl der Vereine: 62 Stimmzahl der BFA-Mitglieder: 10 Gesamtstimmzahl: 72 Fehlende Vereine: TV Engen, TV Gottmadingen |
| 6 | Ehrung der Südbadischen Jugendmeister 2008/2009 |
| | <i>Franz Stehle</i> ehrt folgende Mannschaften: |
| | Südbadische Meister: wJA SV Allensbach (auch süddeutscher Vizemeister) wJB SV Allensbach wJC TuS Steißligen |
| | |



| | |
|-----------|---|
| | <p>Südbadische Vizemeister: wJA TV Ehingen mJB HSG Konstanz</p> |
| 7 | Ehrung der Meistermannschaften 2008/2009 |
| | Die einzelnen Meister-Mannschaften der Bezirksklassen sind den schriftlichen Berichte der Staffelleiter bzw. den Abschluss-Tabellen im Berichtsheft „Bezirkstag 2008/2009“ zu entnehmen. <i>BV Stehle</i> nimmt die Ehrungen vor und überreicht Urkunden für alle Bezirksklassenmeister. |
| 7a | Ehrung von Manfred Bäurer |
| | Manfred Bäurer wird für seine in über 40 Jahren erworbenen Verdienste als Schiedsrichter und Offizieller mit der goldenen Ehrennadel des Bezirks geehrt. FS zählt einzelne Stationen des bewegten Handballerlebens auf. Die Anwesenden ehren Manfred Bäurer mit einem großen Applaus. |
| 8 | Bericht des Vorsitzenden und eines Kassenprüfers |
| 8a | Bericht des Vorsitzenden |
| | Der Bezirksvorsitzende FS dankt allen Beteiligten für das in der letzten Saison gebrachte Engagement. Er präsentiert die Teams des Bezirks, die überbezirklich in höheren Ligen gespielt haben. Aushängeschilder sind die HSG Konstanz im Herrenbereich und der SV Allensbach im Frauenbereich. |
| | FS nennt als ersten wichtigsten Punkt, das in der vergangenen Saison 56 Schiedsrichterfehlstellen (so viel wie noch nie) da waren. Damit ist es fünf vor zwölf im Bereich der Schiedsrichter für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs. Hier sind die Vereine stark gefordert, dieses Defizit abzubauen. |
| | Franz Stehle stellt die Ergebnisse der Auswahlteams des Bezirks Hegau-Bodensee vor und stellt fest, dass insbesondere im männlichen Bereich der Bezirk immer schlechter wird. Er lobt ausdrücklich die Arbeit der Auswahltrainer und hebt hervor, dass diese keine Abwerbeversuche machen werden. FS hebt hervor, wie wichtig ihm die Jugendarbeit im Bezirk ist. Alle verfügbaren Mittel werden in die Auswahlteams gesteckt. |
| | Er hebt insbesondere die erfolgreiche Kooperation der HSG MM mit der HSG Konstanz im männlichen Bereich und die hohe Anzahl von Einberufungen zu DHB-Kaderlehrgängen im weiblichen Bereich hervor. |
| | Die Anzahl der Spielverlegungen ist im Vergleich zum Vorjahr wieder gestiegen, dies kein gutes Zeichen. Er ist der Meinung, dass dies auf die niedrige Spielverlegungsgebühr zurück zu führen ist. |
| | Der außerordentliche Verbandstag hat die neue Bezirksstruktur beschlossen, als Demokrat akzeptiert FS und auch der Bezirk aber das Abstimmungsergebnis. Die Gründungsversammlung des neuen Bezirks IV wird am 4. Dezember 2009 um 19:30 Uhr in Steißlingen stattfinden. |
| | FS stellt alle überbezirklich spielenden Teams mit Bild vor. Alle männlichen Teams konnten die Klasse halten, im Frauenbereich mussten leider zwei Teams absteigen, aber eines konnte auch aufsteigen. Er hebt insbesondere die beiden Aushängeschilder des Bezirks den SV Allensbach und die HSG Konstanz. |
| | BV Stehle zieht insgesamt ein positives Resümee der vergangenen Saison und dankt allen Beteiligten (Vereine, Trainer, Schiedsrichter, BFA, Eltern der Jugendspieler) für Ihre Engagement in der abgelaufenen Saison. |
| 8b | Bericht eines Kassenprüfers |
| | Vor dem Bericht des Kassenprüfers präsentiert FS die neuesten Zahlen aus Finanzbereich des Bezirks. |
| | Kassenprüfer Jens Baumgärtel berichtet über die Kassenprüfung in der Geschäftsstelle des Bezirks und bescheinigt dem Kassenwart Dirk Kanter eine vorbildliche und einwandfreie Kassenführung. Er empfiehlt der Versammlung die Entlastung. |



| | |
|------------|---|
| 9 | Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitglieder |
| | Es gibt keine Anfragen zu den schriftlichen Berichten. |
| 10 | Entlastung der gesamten Vorstandschaft |
| | FS bittet Alfred Reichle die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen. Alfred Reichle zieht ein positives Resümee aus den Vorträgen. Die Entlastung der Vorstandschaft wird einstimmig beschlossen. |
| 11 | Neuwahl eines Kassenprüfers |
| | Kassenprüfer Jens Baumgärtel: Wird einstimmig wieder gewählt und nimmt die Wahl an. Er ist somit für weitere zwei Jahre gewählt. |
| 12 | Bestätigung der von den Ausschüssen gewählten Funktionsträger |
| | Es mussten keine Bestätigungen vorgenommen werden. |
| 13a | Ortswahl des Bezirkstages 2010 |
| | FS stellt vor, wer in den letzten Jahren den Bezirkstag ausgerichtet hat und stellt die Vereine mit Jubiläum im nächsten Jahr vor. |
| | Es bewerben sich Radolfzell und Pfullendorf. Nach kurzer Diskussion zieht Pfullendorf seine Bewerbung zurück. |
| | Die Bewerbung des HSC Radolfzell wird einstimmig angenommen. |
| 13b | Ortswahl des Bezirksjugendtages 2010 |
| | Der TV Pfullendorf bewirbt sich die Ausrichtung. |
| | Die Bewerbung des TV Pfullendorf wird einstimmig angenommen. |
| 14 | Eingebrachte schriftliche Anträge |
| | Es wurden keine schriftlichen Anträge eingebracht. |
| 15 | Vorschau auf das Spieljahr 2009/2010 |
| | FS moniert nochmals die hohe Anzahl der Spielverlegungen. |
| | In der männlichen D-Jugend haben wir mit den Kadetten Schaffhausen eine Gastmannschaft. |
| | FS weist auf die Bedeutung der Minispielfeste hin und fordert die Vereine auf, in dieser Hinsicht mehr Engagement zu zeigen. |
| | FS dankt allen Ausrichtern der Bezirkspokaltage. |
| | FS gibt bekannt Christian Heinstadt nun als Staffelleiter für alle weiblichen Jugendmannschaften auf südbadischer Ebene verantwortlich ist. |
| | KH gibt News und Infos für die neue Runde bekannt: |
| | Mittwoch 8.7.2009 Jugendstaffeltag in Steißlingen. |
| | Insbesondere im F-Jugendbereich sind die Meldungen explodiert. Auch im Herren- und Damenbereich gibt es mehr Meldungen als letztes Jahr. Der HC Lauchringen kommt mit zwei Mannschaften im Herrenbereich hinzu. Die Zahlen sind: Bezirkklasse: 11, KKA: 10, KKB: 10. Im Damenbereich liegen 15 Meldungen vor. Es gibt deshalb nächstes Jahr wieder eine Bezirks- und Kreisklasse. Meldeergebnis Jugend: mJA: 5, mJB: 12, mJC: 13, mJD: 20, mJE: 20, gJF: 20: wJA: 8, wJB: 6, wJC: 12, wJD: 18, wJE: 11 KH ist mit dem Meldeergebnis sehr zufrieden. In den Jugend-Bereichen C, D und E wird wie in den Vorjahren eine Runde bis Weihnachten nach geographischen Gesichtspunkten gespielt, danach erfolgt die Aufteilung nach Spielstärke in Bezirks- und Kreisklassen. |
| | Die Zahl von Spielverlegungen zum Schließen von Lücken im Spielplan nahm stark zu, ist oft sehr kurzfristig und macht deshalb einen erheblichen Aufwand bei Spielwart und Schiedsrichtereinteiler |



| | |
|--|---|
| | <p>(Aufgrund von Aufzeichnungen wurde für den Schiedsrichtereinteiler ein Wert von ca. 1 Stunde jeden Tag angegeben).</p> <p>KH kündigt an, dass es ab sofort keine gebührenfreien Verlegungen wegen des Schließens von Spielplanlücken mehr geben wird. Die Mehrkosten aufgrund von Hallenmiete werden per Bescheid dem Verein angelastet, der die ursprüngliche Verlegung beantragt hat. Es gibt nach wie vor die Möglichkeit, mit einer Vorlaufzeit von zwei Wochen uhrzeitliche Verlegungen zu beantragen. Diese uhrzeitliche Verlegung sind jedoch gebührenpflichtig - 10 €.</p> <p>Er berichtet auch, dass er in den letzte Runde öfters die Erfahrung gemacht hat, dass nach entsprechenden Hinweisen von ihm bezüglich des Auffüllens aus unteren Mannschaften die Teams nicht verlegten, sondern plötzlich spielen konnten!</p> <p>Danach eröffnet er die Diskussion.</p> <p>Der TSC Blumberg bekräftigt, dass er die Regelung für gut hält.</p> <p>Der TV Meßkirch erkundigt sich nach den genauen Regularien; KH erläutert sie.</p> <p>Der TV Ehingen weist auf das Problem hin, dass auch Spielverlegungen aufgrund von Auswahlspielen ausfallen können. Er weist darauf hin, dass dies auch noch geregelt werden muss. KH nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und sagt zu, dass eine Lösung dafür gesucht wird.</p> <p>Der TV Meßkirch weist auf die unterschiedlichen Gebührenmodelle der Städte bei den Hallengebühren hin. Meßkirch beispielsweise muss eine Pauschale pro Spieltag bezahlen, egal wie viele Spiele stattfinden.</p> |
| | <p>Auf Nachfrage des TV Meßkirch gibt KH bekannt, dass die Ergebnismeldung wie in der letzten Saison läuft.</p> |
| | <p>BV Stehle dankt allen Beteiligten, wünscht allen einen guten Nachhauseweg und schließt mit den Worten „Glück Auf für die kommende Handballrunde“.</p> |

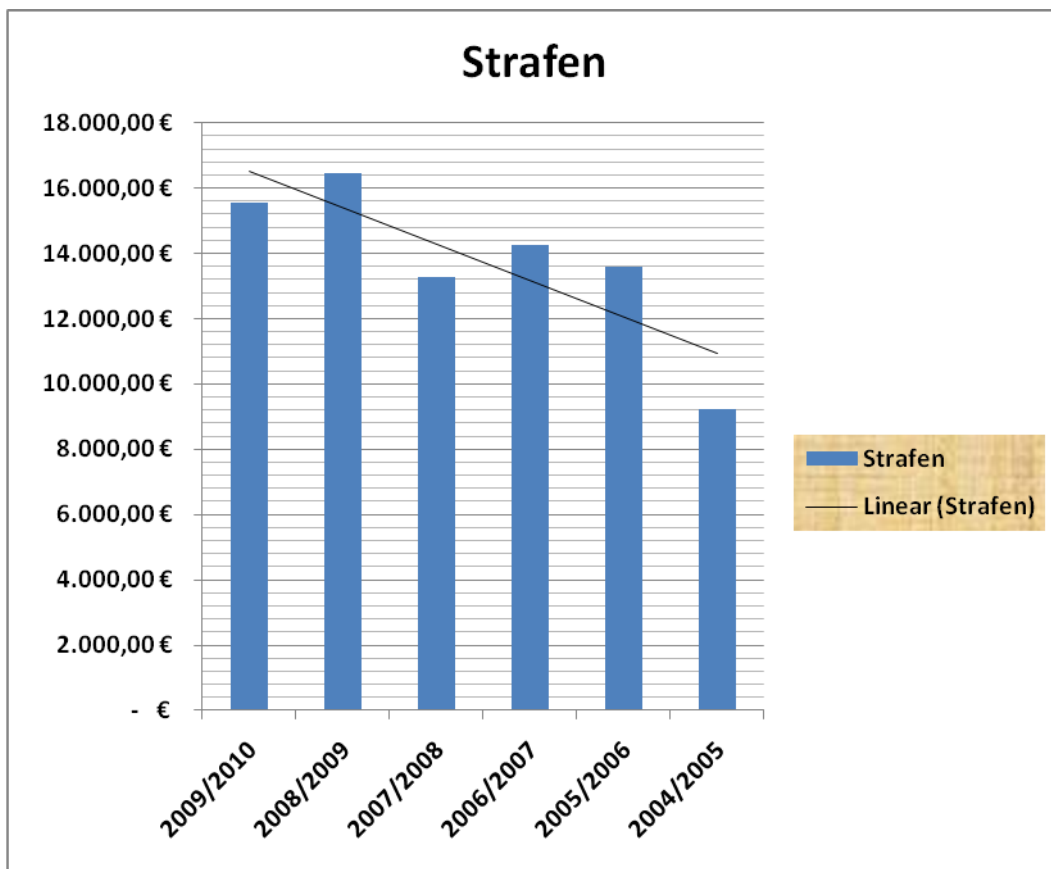
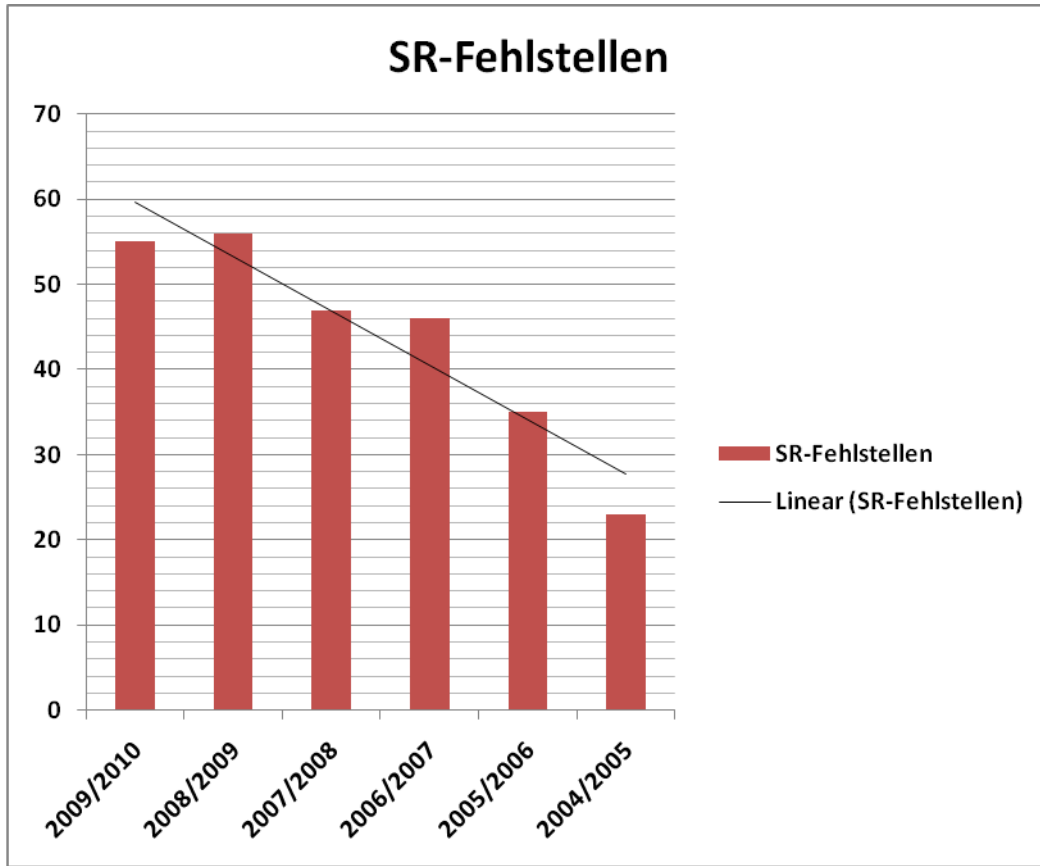
Dettingen, den 2.7.2009

SÜDBADISCHER HANDBALLVERBAND e.V.

Bezirk Hegau-Bodensee

gez. Peter Zugmantel (Protokollführer)

Bezirksvorsitzender
Franz Stehle





Bericht: Bezirksspielwart und SL Herren Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksspielwart und SL Herren

Klaus Hettesheimer

Langestraße 10a

78256 Steißlingen

E-Mail: rae.hettesheimer@t-online.de

Steißlingen, 01.05.2010

Die Hallenrunde 2009/10 ist zu Ende und es ist an der Zeit, zurück zu blicken.

Wie üblich wurden zunächst die Spielpläne für die Hallenrunde von mir erstellt. Es waren dabei zunächst insgesamt 25 Spielklassen (Vorjahr: 23) mit 192 Mannschaften (174) und 1.053 Spielen (947) zu verplanen.

Wie in der vergangenen Runde wurden die Pläne der Jugendklassen ab der C- Jugend nach unten nur bis Weihnachten nach regionalen Gesichtspunkten erstellt und in der Weihnachtspause erfolgte eine Neueinteilung in leistungsorientierte Bezirks- und Kreisklassen. Erneut wurde dieser Modus auch bei der F- Jugend durchgeführt, nachdem sich dies im letzten Jahr bewährt hat.

Erfreulich ist, dass in dieser Runde im Damenbereich wieder von Anfang an eine Bezirks- und eine Kreisklasse gebildet werden konnten. Bei der Neuplanung nach Weihnachten mussten nochmals 510 Spiele (497) verplant werden. Die Probleme, die sich daraus wegen der Weihnachtsferien in der vergangenen Saison ergeben hatten, waren diesmal nach meiner Einschätzung geringer, werden sich aber aufgrund der Feiertage wohl nicht vollständig ausschalten lassen. Zahlreiche Verlegungen nach Weihnachten waren notwendig. Auch meine ich, dass die Erfahrungen mit der jetzigen Regelung aus sportlicher Sicht weiter positiv sind, auch wenn organisatorische Schwierigkeiten wegen der Ferien auftreten. Auch die teilweise Bildung von drei Spielklassen im Jugendbereich hat sich bewährt.

Bei einigen Vereinen haben begrenzte Hallenkapazitäten wiederum Schwierigkeiten bereitet. Ich hoffe aber, dass die Vereine im Wesentlichen mit den Spielplänen einverstanden waren.

Vor Beginn der Hallenrunde wurden die Bezirkspokalspiele ausgetragen. Insgesamt blieb die Teilnehmerzahl ziemlich konstant und es gab dieses Mal 10 Herren (9)- und Damenmannschaften 3 (5), die teilnahmen, wobei die Mannschaften der Südbadenliga und höherer Spielklassen automatisch für den Pokal auf südbadischer Ebene qualifiziert waren. Offenbar ist der Pokal insbesondere bei den Damen nicht mehr attraktiv, zumal die Spiele bereits vor den Sommerferien ausgetragen werden müssen. Bei den Herren setzten sich letztendlich der HSC Radolfzell, der TV Gottmadingen und der TSV Dettingen durch und zogen in die südbadische Pokalrunde ein.

In der Bezirksklasse zeichnete sich im vorderen Tabellenfeld bald ab, dass der TuS Steißlingen II und der TV Meßkirch die Favoriten auf die Meisterschaft waren. Im hinteren Tabellenfeld lag der TV Überlingen Mitte der Vorrunde abgeschlagen ohne Punkt auf dem letzten Tabellenplatz. In der Rückrunde setzte sich dann der TuS



Steißlingen II souverän an die Tabellenspitze und wurde schließlich vor dem TV Meßkirch und dem "Neuzugang" HC Lauchringen Meister der Bezirksklasse. Da der TuS sein Aufstiegsrecht nicht wahrnimmt, wird der TV Meßkirch als Vizemeister in die Landesliga aufsteigen.

Am Tabellenende sah der TV Überlingen lange wie der sichere Absteiger aus. Nach der Vorrunde war Überlingen noch ohne Punkt, holte dann aber in der Rückrunde 12 Punkte und überholte noch den TSV Dettingen, der seinerseits in der gesamten Rückrunde ohne Punktgewinn blieb. Der TSV Dettingen ist damit Absteiger in die Kreisklasse A.

Der TuS Steißlingen II erreichte 706:566 Tore und 38- 2 Punkte. Die Vizemeisterschaft entschied sich zugunsten des TV Meßkirch mit 633:558 Toren und 29-11 Punkten vor dem HC Lauchringen, der mit 606:580 Toren und 25-15 Punkten Dritter wurde.

Wie erwähnt muss der TSV Dettingen mit 549:645 Toren und 8-32 Punkten in die Kreisklasse A absteigen, der TV Überlingen rettete sich mit einer erfolgreichen Rückrunde und belegte mit 552:604 Toren und 12-28 Punkten den vorletzten Platz. Torschützenkönig wurde erstmals Markus Reck (TuS Steißlingen II) mit 199/44 Treffern vor Johannes Frank (TV Ehingen II) mit 134/39 Treffern und Andreas Seibt (HC Lauchringen) mit 130/22 Toren. Die Mannschaft mit den wenigsten Zeitstrafen stellte die HSG Mimmensehen-Mühlhofen II vor dem TSV Dettingen und dem TSC Blumberg.

In der Kreisklasse A lieferten sich der TuS Steißlingen III und der TV Pfullendorf II ein Kopf an Kopf Rennen. Am Ende hatte der TuS Steißlingen drei – wieder einmal – die Nase vorn und errang zum fünften Mal hintereinander die Meisterschaft in der Kreisklasse A. Die Mannschaft erreichte am Ende 530:423 Tore und 35- 5 Punkte vor dem TV Pfullendorf II mit 485:396 Toren und 32- 8.

In der Abstiegsfrage klärten sich die Fronten recht früh, nachdem die II. Mannschaft des TV Gottmadingen bereits zur Halbzeit abgeschlagen auf dem letzten Platz lag. Am Ende hatte das Team zwei Punkte auf dem Konto. Absteiger in die Kreisklasse B ist also der TV Gottmadingen II mit 322:566 Toren und 2-38 Punkten. Davor platzierte sich der TSV Bodman mit 7-33 Punkten.

Torschützenkönig der Klasse wurde Thomas Streit(TuS Steißlingen III) mit 121/4 Toren vor Benjamin Früh (HSV Donaueschingen) mit 120/7 Toren und Philip Karzel (HSG Konstanz III) mit 116/9 Toren.

Die wenigsten Bestrafungen kassierte der TV Gottmadingen II, vor dem TV Pfullendorf II und dem TSC Blumberg II.

In der Kreisklasse B war der TSC Blumberg von Anfang an vorne. Das Team gab insgesamt nur zwei Punkte ab und wurde souverän Meister der Kreisklasse B vor der HSG Mimmensehen-Mühlhofen III. Der Meister erreichte 428:325 Tore und 34- 2 Punkte, der Vizemeister 517:390 Tore und 29- 7 Punkte.



Einen Absteiger gibt es in der Kreisklasse B nicht. Lange Zeit sah es so aus, als ob der Neuling SV Eigeltingen die "rote Laterne" haben würde. Dann aber holte das Team einige Punkte und konnte den letzten Platz an die Reserve des HSV Donaueschingen abgeben, der noch mehrere Punkte wegen Einsatzes fest gespielter Spieler abgezogen wurden. Letztlich war der HSV Donaueschingen II mit 396:492 Toren und 3-33 Punkten Letzter. Davor platzierten sich mit jeweils 6-30 Punkten die SG Rielasingen-Gailingen und als Drittlletzter der SV Eigeltingen.

Torschützenkönig der KKB wurde Marco Baumann (SV Eigeltingen) mit 127/22 Toren vor Markus Schrof (TSV Dettingen II) mit 109/12 Toren und Holger Schneider (DJK Singen III) mit 101/12 Toren.

Das fairste Team der Liga stellt der TV Überlingen II vor der SG Gailingen-Rielasingen und dem TV Meßkirch

Es wurden in der laufenden Runde von mir wieder zahlreiche Bescheide erlassen. Nachdem die Anzahl der Bescheide schon in der Runde 08/09 gegenüber dem Vorjahr gestiegen war, ist für diese Runde eine weitere Steigerung um rund 30% (!) zu verzeichnen. Die Zahl der gebührenpflichtigen Spielverlegungen stieg gegenüber dem Vorjahr um rund 1/3 (!) an. Offenbar ist eine Spielverlegung zu billig und die Vereine haben für Verlegungen zu viel Geld übrig! Dabei gab es insbesondere im Jugendbereich auch wieder kurzfristige Verlegungen, die aber von mir nur in Ausnahmefällen bei Vorlage entsprechender Nachweise genehmigt wurden.

Die Zahl der Zusammenschiebungen wegen Lücken im Spielplan ist stark zurück gegangen.

Ich bitte daher alle Vereine dringend, dafür zu sorgen, dass etwaige Engpässe bei der Anzahl der vorhandenen Spieler an bestimmten Wochenenden früher gemeldet werden, um ggf. eine Verlegung vornehmen zu können. Ich kann hier nur an die Vereine appellieren, in der kommenden Runde hier noch mehr Disziplin einkehren zu lassen.

Die Zahl der sonstigen Strafbescheide ist gegenüber dem Vorjahr nochmals um rund 20% (!) gestiegen. Dabei fällt auf, dass in dieser Runde die Zahl der Strafbescheide wegen kurzfristiger Absagen oder Nichtantretens um rund 50% (!) gestiegen sind. Ich kann hier nur dringend an alle Vereine appellieren, hier mehr Disziplin walten zu lassen. Es kann nicht angehen und ist in höchstem Maß unsportlich, dass Vereine zum Teil eine Stunde vor dem angesetzten Spieltermin anrufen und ohne nähere Begründung mitteilen, sie hätten keine Mannschaft!! Insbesondere bei größeren Entfernungen zwischen den beteiligten Vereinen fragt man sich schon, ob hier nur Fahrgeld gespart werden soll? Ganz abgesehen davon, haben die Heimvereine unvorhersehbare Lücken im Spielplan, die nur für Ärger sorgen. Erfreulich ist, dass die Zahl der Sperrungen gegen Spieler und Offizielle sich erheblich reduziert hat. Insgesamt 13 Bescheide wurden wegen verspäteter Ergebnismeldung erlassen.



Die von mir erstellten Bescheide gliedern sich wie folgt auf: (Vorjahr)

| | | |
|---|-----|-------|
| I. Gesamtzahl per 01.05.2010: | 189 | (141) |
| II. Spielverlegungen: | 100 | (65) |
| - Gebührenpflichtig: | 85 | (52) |
| Spielermangel: | 68 | (40) |
| Doppelbelegung Halle: | 7 | (12) |
| Termin verpasst: | | (--) |
| Schließung Lücke | 5 | (--) |
| Sonstige | 5 | (--) |
| | | |
| - Gebührenfrei: | 15 | (13) |
| Terminplanung: | 2 | (2) |
| Vor Rundenbeginn angemeldet: | 4 | (7) |
| D- Kader Lehrgänge: | 2 | (2) |
| Südbaden Pokal: | 2 | (1) |
| Sonstiges: | 5 | (1) |
| III. Sonstige Bescheide: | 89 | (76) |
| - Unentschuldigtes Fehlen bei | | |
| Bezirksveranstaltungen: | 8 | (6) |
| - Zurückziehen von Mannschaften: | 4 | (7) |
| - Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage: | 38 | (25) |
| - Spielabbruch: | - | (1) |
| - Einsatz fest gespielter Spieler: | 7 | (2) |
| - Einsatz nicht spielberechtigter Spieler: | 2 | (2) |
| - Sperren und sonstige Strafen gegen Spieler oder Offizielle: | 8 | (14) |
| - verspätete Spielberichte | 2 | (6) |
| - verspätete Ergebnismeldung | 13 | (9) |
| - SR nicht erschienen | 6 | (--) |
| - Sonstige: | 1 | (4) |
| IV. Sammelbescheide (mit zusammen 24 Änderungen) | 4 | (7) |
| Bescheide aufgehoben | 1 | (1) |



Die Aufschlüsselung der gebührenpflichtigen Verlegungen und der sonstigen Bescheide nach Vereinen können Sie der beigefügten Aufstellung entnehmen.

Ich bitte hier alle Vereine, auch weiterhin Spielverlegungen schriftlich (per Mail) zu beantragen.

Wie bereits im vergangenen Jahr appelliere ich an die Vereine, sich bitte vor Beantragung einer Spielverlegung zu überlegen, ob es nicht möglich ist, aus anderen Mannschaften "aufzufüllen". In der abgelaufenen Saison konnten dadurch

nach entsprechendem Hinweis von mir einige Verlegungen "gespart" werden und damit auch Kosten für die Vereine.

Ich werde zukünftig noch verstärkt hierauf achten und ggf. Verlegungen ablehnen, wenn vom Spielplan her ein Auffüllen möglich sein müsste. **Ich bitte daher die Vereine bereits jetzt, sich auf diese Handhabung einzustellen!**

Weiter möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass über die Durchführung einer Spielverlegung allein der Bezirksspielwart entscheidet. Er benötigt hierfür nicht das Einverständnis der betroffenen Vereine! In diesem Zusammenhang sei auch nochmals erwähnt, dass Spielverlegungen grundsätzlich nur möglich sind, wenn sie mir spätestens 10 Tage vor dem Spieltermin gemeldet sind. Ausnahmen von dieser Regel können insbesondere bei Krankheit geboten sein, wobei solchen falls Nachweise zu erbringen sind.

Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinen des Bezirks recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne die aktive Mithilfe der Vereine ist ein reibungsloser Ablauf der Runde nicht möglich. Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen vom BFA. Auch den SR-Einteiler Felix Lachnit möchte ich hier ausdrücklich erwähnen, denn er hat insbesondere bei kurzfristigen Verlegungen immer mehr oder weniger umfangreiche Neuansetzungen vorzunehmen, was erhebliche Zeit benötigt und Kosten verursacht.

Letztlich gilt mein Dank auch allen SR im Bezirk. Ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht denkbar.

K. Hettesheimer
Bezirksspielwart



Anlage zum Bericht des Bezirksspielwartes Hallenrunde 08 / 09

| | A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N |
|--------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| SV Allensbach | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| SG Allensb.-Dettingen | 4 | | | | 2 | | | | | | | | | |
| TSC Blumberg | 4 | | | | 1 | 1 | | | | | | | | |
| TSV Bodman | | 1 | | 1 | 1 | | | | | | | 1 | | |
| TSV Dettingen | 5 | 2 | | | | | | | | | 1 | | | |
| HSV Donaueschingen | 1 | | | | 1 | | | 3 | | 3 | | | | |
| TV Ehingen | 1 | 1 | 1 | | 1 | 2 | | | | 1 | 3 | | | |
| SG Ehingen-Engen | | | | | | | | | | | 2 | | | |
| SV Eigeltingen | 4 | 5 | | | | | | | | | | | | |
| TV Engen | 1 | | 3 | | 4 | | | | 1 | 1 | 1 | | | |
| TV Gailingen | | | | | | | | | | | | | | |
| TV Gottmadingen | 2 | 1 | 2 | | 1 | 2 | | | | | | | | |
| HSG Konstanz | 6 | 1 | 1 | 1 | 4 | | | | | 1 | 2 | 1 | | 3 |
| HC Lauchringen | 1 | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| TV Meßkirch | 1 | 6 | | | 2 | | | | | | 1 | | | |
| HSG Mimmeh.-Mühlh. | 1 | | | | | | | | | | 1 | | | 2 |
| TV Pfullendorf | 5 | 1 | | | 2 | | | | | | 1 | | | |
| HSC Radolfzell | 4 | 2 | | 1 | | | | | | | 1 | | | |
| TV Rielasingen | 5 | 3 | | | 4 | | | | | | | | | |
| SG Rielasingen-Gailingen | | | | | | | | | | 1 | | | | |
| Kadetten Schaffhausen | | | | | 1 | | | | | | | | | |
| DJK Singen | 6 | 2 | | | | 2 | | 1 | | 1 | | | | |
| TuS Steißlingen | 3 | 2 | | 1 | 1 | | | | | | | | | 1 |
| TG Stockach | | | | | | | | | | | | | | |
| TV Überlingen | 2 | 2 | 1 | | 4 | 1 | | 1 | 1 | | | | | |

Gesamt 57 30 8 4 30 8 5 2 8 13 1 6

- A = Gebührenpflichtige Verlegung Jugend
- B = Gebührenpflichtige Verlegung Aktive
- C = Nichtteilnahme bei Bezirksveranstaltungen
- D = Zurückziehen von Mannschaften
- E = Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage Jugend
- F = Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage Aktive
- G = Spielabbruch
- H = Einsatz fest gespielter Spieler
- I = Einsatz nicht spielberechtigter Spieler
- J = Sperren
- K = Ergebnisse zu spät
- L = Spielberichte zu spät
- M = Sonstige
- N = SR nicht angetreten



Bericht: Frauenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksfrauenspielwart

Rolf Bautze

Himmelreichweg 12a

78476 Allensbach

E-Mail: rolf.bautze@web.de

Allensbach, 27.04.2010

Bericht über die Spielsaison 2009/2010

Aufgrund der gemeldeten 15 Frauenmannschaften (Vorjahr 12) konnte erstmals seit Jahren wieder in eine Bezirksklasse und eine Kreisklasse gebildet werden.

In beiden Klassen ergab sich eine spannende Meisterschaft die jeweils mit einem 2 Punkte Vorsprung wie folgt endete:

Meister der **Bezirksklasse** und Aufsteiger in die Landesliga wurde die DJK Singen mit 24:4 Punkten. Zweiter die Mannschaft TuS Steißlingen II mit 22:6 Punkten. Dritter der TSV Bodman mit 20:8 Punkten.

Absteiger in die Kreisklasse ist der TSC Blumberg.

Meister in der **Kreisklasse** wurde der TuS Steißlingen III mit 22:2 Punkten. Zweiter die Mannschaft des TSV Dettingen/Wallhausen mit 20:4 Punkten.

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie den Tabellen des Pressewarts.

In den Verbandsklassen und höher spielten 9 weitere Frauen-Mannschaften des Bezirks Hegau-Bodensee. Es sind dies:

- SV Allensbach (2.Bundesliga),
- SV Allensbach II (BW-Oberliga),
- SG Ehingen/Engen, TuS Steißlingen,(beide Südbaden-Liga),
- SG Ehingen/Engen II, HSG Konstanz, TSV Mimmensehen-Mühlhofen, TV Pfullendorf, HSC Radolfzell, (alle Landesliga Süd)

Rolf Bautze
Frauenwart
Bezirk Hegau-Bodensee



Bericht: Spielwart männl. Jugend - Bezirk Hegau-Bodensee

Vertreter der Jugend

Dr. Frank Meisch

Am Tannenhof 5

78464 Konstanz

E-Mail: frank_meisch@web.de

Konstanz, 14.04.2010

Auf Grund der bei den Bezirksjugendpokaltagen erzielten Platzierungen sowie den Tabellen der abgelaufenen Saison war eine optimierte Auswahl der Vorrundengruppen im Bezirk möglich.

Für die **A-Jugend Südbadenliga** hatten sich folgende Vereine qualifiziert:

- HSG Mimmenhausen/Mühlhofen
- DDJK Singen
- TuS Steißlingen

Die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen spielte im Juni 2009 in der Qualifikation für die Baden-Württemberg Oberliga und, konnte sich als Zweiter für die BWOL qualifizieren. Die Spielrunde verlief weniger erfolgreich, mit lediglich 4 Punkten wurde der letzte Platz belegt. Allerdings ist die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen damit für die Südbadenliga 2010/11 qualifiziert.

In der Südbadenliga belegte der TuS Steißlingen Platz 2 und qualifizierte sich damit ebenfalls für die Saison 2010/11. Die DJK Singen wurde Zehnter, so dass auch in der kommenden Saison nur 3 Mannschaften aus dem Bezirk Hegau-Bodensee überregional antreten können.

In der **Südbadenliga der B-Jugend** waren folgende Vereine vertreten:

- HSG Mimmenhausen/Mühlhofen
- HSG Konstanz
- TuS Steißlingen
- HSV Donaueschingen
- TV Meßkirch

Die HSG Konstanz wurde 2., der TuS Steißlingen 3. (beide sind damit für 2010/11 direkt qualifiziert). Die übrigen Mannschaften TV Meßkirch (7.), HSV Donaueschingen (8.) und HSG Mimmenhausen/Mühlhofen (10.) konnten dem Bezirk keine zusätzlichen Aufsteiger verschaffen, so dass noch 2 Teams gesucht werden. Die Qualifikation eines der SBL-Teams zur neu gegründeten BWOL könnte die Anzahl der Aufsteiger allerdings noch ansteigen lassen.

Im Final Four am 27.3.2010 in Schutterwald gewann die HSG Konstanz im Halbfinale gegen den TuS Schutterwald mit 27:25, die SG Ottenheim/Altenheim besiegte die SG Waldkirch/Denzlingen mit 23:20. Das Spiel um Platz 3 gewann die SG Waldkirch/Denzlingen gegen den TuS Schutterwald mit 26:21, die HSG Konstanz wurde durch ein 29:23 gegen die SG Ottenheim/Altenheim Südbadischer Meister.

Bei der Süddeutschen Meisterschaft wurden der HSG Konstanz allerdings gleich zu Beginn die Grenzen aufgezeigt: Die Heimspiele gegen die SG BBM Bietigheim (25:33) sowie Concordia Delitzsch (24:32) wurden deutlich verloren.

In der **Südbadenliga der C-Jugend** spielen folgende Vereine:

- HSG Konstanz
- HSG Mimmenhausen/Mühlhofen
- DJK Singen
- HSC Radolfzell



Die HSG Konstanz wurde überlegen Erster und ist damit bereits für die kommende Spielzeit qualifiziert. Die DJK Singen sicherte dem Bezirk mit Platz 5 einen zusätzlichen Platz für 2010/11. Der HSC Radlfzell (8.) und die HSG Mimmehausen/Mühlhofen (9.) waren weniger erfolgreich, so dass es in der Qualifikation um 3 Aufstiegsplätze geht.

Im Final-Four am 27.3.2010 in Konstanz unterlag die HSG Konstanz im Halbfinale der SG Kappelwindeck/Steinbach mit 24:25, der TuS Schutterwald besiegte die HSG Freiburg mit 36:19. Das Spiel um Platz 3 gewann die HSG Konstanz gegen die HSG Freiburg mit 38:16, der TuS Schutterwald wurde durch ein 32:19 gegen die SG Kappelwindeck/Steinbach Südbadischer Meister.

In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1996** sind mit

- Leon Sieck (HSG Konstanz),
- Adam Soos (DJK Singen) und
- Aaron Bunetta (HSG Mimmehausen/Mühlhofen) 3 Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

Der **Südbadischen Auswahl Jahrgang 1995** gehören mit

- Manuel Both,
- William Gaus,
- Maurice Wildöer (HSG Konstanz),
- Manpreet Singh (DJK Singen) und
- Ryan Odenwald (SV Allensbach) 5 Spieler aus dem Bezirk an.

In der **Südbadischen Auswahl Jahrgang 1994** sind mit

- Benjamin Schweda (HSG Konstanz),
- Klaus Kornetzki (TV Überlingen),
- Julius Schlumberger (HSV Donaueschingen) und
- David Polis (HSG Mimmehausen/Mühlhofen) 4 Spieler aus dem Bezirk vertreten.

Benjamin Schweda wurde darüber hinaus bei der DHB-Sichtung in die Jugendnationalmannschaft berufen.

In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1993** sind mit

- Maximilian Wolf,
- Alexander Lauber,
- Patrick Muturi,
- Dominik Walter (alle HSG Konstanz) 4 Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

Die Vorbereitung auf die C-Jugendwoche Ende Juli 2009 in Steinbach, das Fördergruppenturnier (27.6. in Meißenheim) sowie die Bezirksjugendpokalturniere (C-Jugend am 12.6. im Bezirk Freiburg, B-Jugend am 13.6. im Bezirk Bodensee) wurden durch regelmäßige Trainingseinheiten sowie eine Turnierteilnahme (IBOT) gewährleistet.

Dr. Frank Meisch
Vertreter der Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee



Bericht: SL- A Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 29.04.2010

An der Spielrunde 2009/2010 nahmen insgesamt 8 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die A-Jugend der HSG Mimmehausen/Mühlhofen spielte in der BW-OL und belegte dort den 10ten Tabellenplatz.

Die Mannschaft des TuS Steißlingen wurde mit 26:10 Punkten 2. in der Südbadenliga, die DJK Singen belegte den 10ten Tabellenplatz mit 4:32 Punkten.

Zur Spielrunde 2009/2010 der männlichen A-Jugend, Bezirksklasse waren 5 Mannschaften gemeldet. Die Spielrunde startete am 26.09.2009. Nach insgesamt 40 Spielpaarungen, gespielt in einer kompletten Doppelrunde (Hin- und Rückspiele) endete die Spielrunde am 25.04.2010. Der Spielbetrieb verlief ohne größere Verletzungen und erwähnungswerte Vorkommnisse.

Meister wurde der TV Überlingen mit 26:6 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabelle verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des

TV Überlingen

zu Ihrem sportlichen Erfolg.

Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 09.05.2010 in Steißlingen statt.

Hierfür haben die Mannschaften des TSC Blumberg, des TV Ehingen, der HSG Konstanz, des HSC Radolfzell, und die DJK Singen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform jeder gegen jeden. Die Spielzeit beträgt 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Der Erste und der Zweite steigen in die Südbadenliga auf.

Auf diesem Wege möchte ich den Teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Klaus Rosin
Staffelleiter



Bericht: SL- B Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 29.04.2010

An der Spielrunde 2009/2010 nahmen insgesamt 16 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die B-Jugend Mannschaften des HSV Donaueschingen, der HSG Konstanz, des TV Meßkirch, der HSG Mimmenhausen/Mühlhofen und des TuS Steißlingen spielten in der Südbadenliga.

Die HSG Konstanz wurde mit 30:6 Punkten Vizemeister und qualifizierte sich für die Endrunde zur südbadischen Meisterschaft. Nach Siegen im Halbfinale mit 27:25 gegen den TuS Schutterwald und 29:23 im Finale gegen die SG Ottenheim/Altenheim wurde die HSG Konstanz

südbadischer Meister

Der TuS Steißlingen belegte mit 26:10 Punkten den dritten Tabellenplatz, gefolgt vom TV Meßkirch mit 11:25 Punkten auf dem 7ten Tabellenplatz, dem HSV Donaueschingen auf dem 8ten Tabellenplatz mit 9:27 Punkten und der HSG Mimmenhausen-Mühlhofen mit 3:33 Punkten auf Tabellenplatz 10.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2009/2010 der männlichen B-Jugend 12 Mannschaften gemeldet. Noch vor Rundenbeginn zog am 22.09.2009 der HSC Radolf-zell seine Mannschaft zurück. Gespielt wurde in 2 Staffeln. Die Mannschaften wurden nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt. Gespielt wurde vom 26.09.2009 bis 24.01.2010, in einer Einfachrunde (Hin- und Rückspiele). Nach Abschluss dieser Runde spielten die drei Erstplatzierten jeder Staffel um die Bezirksmeisterschaft, die restlichen Teams beider Staffeln spielen in der Kreisklasse. Beide Klassen spielten im Zeitraum vom 30.01.2010 bis 18.04.2010. Die Ergebnisse der Mannschaften der jeweiligen Staffel aus der Vorrunde gegen-einander wurden übernommen. Es spielte jede Mannschaft noch jeweils in Hin- und Rückspiel gegen die Mannschaften der jeweils anderen Staffel.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft des TSC Blumberg mit 17:3 Punkten.

1. der Kreisklasse wurde die Mannschaft der DJK Singen mit 14:2 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern

**der HSG Konstanz,
des TSC Blumberg und
der DJK Singen**

zu Ihrem sportlichen Erfolg.



Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 05.06. und 06.06.2010 in Steißlingen statt. Hierfür haben die Mannschaften der SG Allensbach-Dettingen, des HSV Donaueschingen, der HSG Konstanz II, des TV Meßkirch, der HSG Mimmehausen/Mühlhofen, des TV Pfullendorf und der DJK Singen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform jeder gegen jeden 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Die ersten beiden Mannschaften des Turniers steigen in die Südbadenliga auf.

Auf diesem Wege möchte ich den Teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß

Klaus Rosin
Staffelleiter



Bericht: SL- C Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 29.04.2010

An der Spielrunde 2009/2010 nahmen insgesamt 17 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die C-Jugend der HSG Konstanz, der DJK Singen, des HSC Radolfzell und der HSG Mimmensehen-Mühlhofen spielten in der Südbadenliga. Die HSG Konstanz wurde verlustpunktfrei mit 36:0 Punkten Meister in der Südbadenliga und qualifizierte sich für die Endrunde zur südbadischen Meisterschaft. Nach einer denkbar knappen Niederlage mit 24:25 Toren gegen die SG Kappelwindeck/Steinbach im Halbfinale wurde der Einzug ins Finale nur knapp verpasst. Mit einem deutlichen Sieg von 38:16 Toren gegen die HSG Freiburg belegte die **HSG Konstanz einen beachtlichen 3ten Platz.**

Die DJK Singen belegte mit 18:18 Punkten den fünften Tabellenplatz, 8ter wurde der HSC Radolfzell mit 10:26 Punkten, gefolgt vom der HSG Mimmensehen/Mühlhofen auf dem 9ten Tabellenplatz mit 10:26 Punkten.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2009/2010 der männlichen C-Jugend 13 Mannschaften gemeldet, die nach geographischen Gesichtspunkten in 2 Staffeln eingeteilt wurden. Gespielt wurde vom 26.09.2009 bis 20.12.2010, in einer Einfachrunde. Nach Abschluss dieser Runde spielten die drei Erstplatzierten jeder Staffel um die Bezirksmeisterschaft in einer Einfachrunde mit Hin- und Rückspielen. Die restlichen Teams beider Staffeln spielten in einer einfachen Runde in der Kreisklasse. Gespielt wurde in beiden Klassen vom 16.01.2010 bis 25.04.2010.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft des TV Meßkirch mit 16:4 Punkten.

1. der Kreisklasse wurde die Mannschaft der TV Ehingen mit 12:0 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern

**der HSG Konstanz,
dem TV Meßkirch und
dem TV Ehingen**

zu Ihrem sportlichen Erfolg.

Südbadischer Handballverband e.V.

Bezirk Hegau-Bodensee



Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 19.06. und 20.06.2010 in Steißlingen statt. Hierfür haben die Mannschaften der SG Allensbach-Dettingen, des TSC Blumberg, der HSG Mimmenhausen/Mühlhofen, des TV Pfullendorf, des HSC Radolfzell, der DJK Singen und des TV Überlingen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform jeder gegen jeden 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Die ersten drei Mannschaften des Turniers steigen in die Südbadenliga auf. Falls in der SBL Plätze frei bleiben, könnte es noch weitere Aufsteiger geben.

Auf diesem Wege möchte ich den Teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Klaus Rosin
Staffelleiter



Bericht: SL- D Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter D-Jgd männlich

Rolf Allgeier

Untere Weitfeldstraße 13

88690 Uhldingen-Mühlhofen

E-Mail: rolfallgeier@aol.com

Uhldingen-Mühlhofen, 29.04.2010

An der vergangenen Hallenrunde nahmen 22 Mannschaften aus 17 Vereinen des Handballbezirkes Hegau-Bodensee, als auch erstmals eine Mannschaft aus der Schweiz teil.

Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von insgesamt 5 teilnehmenden Mannschaften.

Wie auch in den Vorjahren wurde wiederum bis Jahresende 2009 eine einfache Runde in zwei Gruppen ausgespielt. Die Erstplatzierten qualifizierten sich für die Bezirksklasse, die viert-, fünft- und sechstplatzierten Teams für die Kreisklasse A, der Rest für die Kreisklasse B.

Zum Jahresende gingen zwei Nachmeldungen ein, die DJK Singen und der TV Pfullendorf konnten eine zweite Mannschaft in der Kreisklasse B einsetzen. Dies zeigt, dass wir mit unserem Austragungsmodus – gerade im jüngeren Jugendbereich - richtig liegen dürften.

Die Bezirksklasse wurde in diesem Jahr von der HSG Mimmensehen-Mühlhofen deutlich dominiert, Sie blieb verlustpunktfrei und sicherte sich nach dem Erfolg im Vorjahr erneut die Bezirksmeisterschaft.

Hoffen wir auf ein gutes Abschneiden bei der Südbadischen Meisterschaft, welche am 09. Mai in Weil am Rhein ausgespielt wird.

Platz 2 belegte mit 16:4 Punkten die DJK Singen, welche nur die beiden Spiele gegen die HSG MM verloren geben musste. Platz 3 ging an die Kadetten Schaffhausen, welche sich erstmals an den Meisterschaftsspielen in der Schweiz, als auch bei uns im Bezirk beteiligte. Bemerkenswert ist, dass dieses bei uns drittplatzierte Team in St. Gallen Ostschweizer Meister wurde und die Region bei den Schweizer Meisterschaften in Luzern vertrat.

Meister der Kreisklasse A wurde der HSC Radolfzell, gefolgt von den punktgleichen Teams aus Meßkirch auf Platz 2 und Steißlingen auf Platz 3. In den direkten Vergleichen siegte Meßkirch in Steißlingen und in Meßkirch endete das Spiel unentschieden. .

Die SG Allensbach-Dettingen wurde mit 16:0 Punkten Meister der Kreisklasse B, gefolgt von den drei punktgleichen Mannschaften des TV Engen, der HSG MM II und dem TV Ehingen.

Auch hier gaben wieder die direkten Vergleiche den Ausschlag; es musste das Torverhältnis dieser drei Begegnungen herangezogen werden, da alle drei ein Spiel gewannen und eines verloren...

Mein Glückwunsch den Meisterteams und mein Dank an die verantwortlichen Trainer und Betreuer aller Mannschaften, die dafür stehen und garantieren, dass genügend Nachwuchs für den Handballsport ausgebildet wird.

Mit sportlichen Grüßen

Rolf Allgeier



Bericht: SL- E Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter D-Jgd männlich

Rolf Allgeier

Untere Weitfeldstraße 13

88690 Uhldingen-Mühlhofen

E-Mail: rolfallgeier@aol.com

Uhldingen-Mühlhofen, 29.04.2010

An der vergangenen Hallenrunde nahmen 21 Mannschaften aus 16 Vereinen des Handballbezirkes Hegau-Bodensee teil. Wie auch in den Vorjahren wurde wiederum bis Jahresende 2009 eine Runde in diesmal drei Gruppen ausgespielt. Die beiden Erstplatzierten qualifizierten sich für die Bezirksklasse, die dritt- und viertplatzierten Teams für die Kreisklasse A, der Rest für die Kreisklasse B.

Ich denke, dass sich auch hier dieser Austragungsmodus erneut bewährt und immer mehr Akzeptanz bei den Vereinen, insbesondere aber bei den verantwortlichen Trainern und Jugendbetreuern gefunden hat.

Verlustpunktfreier Meister in der Bezirksklasse wurde nun zum dritten Mal hintereinander die 1.Mannschaft der HSG Mimmehausen-Mühlhofen. Die Vizemeisterschaft ging an den TV Pfullendorf mit 16:4 Punkten 4, Platz drei an den TV Ehingen mit 12:8 Punkten.

Hart umkämpft war die Meisterschaft in der Kreisklasse A. Meister mit 15:5 Punkten wurde der HSC Radolfzell, gefolgt von der HSG Konstanz II mit 14:6 Punkten und der DJK Singen mit 11:9 Punkten.

Deutlicher Meister in der Kreisklasse B wurde verlustpunktfrei die TG Stockach, gefolgt von der HSG Konstanz III und dem TV Ehingen II. .

Leider wurde die vorgeschriebene offene Manndeckung anfangs von zwei Vereinen weiterhin nicht umgesetzt, sodass es zu Beschwerden kam. Nachdem ich dieses Problem beim letzten Jugend-Bezirkstag erneut angesprochen und auf Nachfrage des Bezirksvorsitzenden die Vereine auch benannt habe, trat dann tatsächlich auch bei diesen Vereinen eine Veränderung ein.

Ein defensives Abwehrverhalten und / oder eine Manndeckung einzelner Spieler mag vielleicht kurzfristigen Erfolg bringen, für die Entwicklung der Jugendspieler ist dies jedoch keinesfalls förderlich. Deswegen, bleibt dabei und deckt offen.

Mein Glückwunsch den Meisterteams und mein Dank an die Trainer und Betreuer aller Mannschaften, die dafür stehen, dass genügend Nachwuchs für unseren Handballsport ausgebildet wird.

Mit sportlichem Gruß

Rolf Allgeier



Bericht: Weibliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Spielwart weibliche Jugend

Sonja Pannach

Am Andelsbach 18

88630 Pfullendorf

E-Mail: Sonja.pannach@t-online.de

Allensbach, den 04.05.2010

Es nahmen insgesamt 65 Mädchenmannschaften in der vergangenen Saison teil:

- A-Jugend: 10 (davon Mimmenhausen-Mühlhofen in der Südbadenliga Süd – 7. Platz,
SV Allensbach in der Ba-Wü Oberliga – 1. Platz)
- B-Jugend: 10 (davon vier in der Südbadenliga Süd)
- C-Jugend: 16 (davon sechs in der Südbadenliga-Süd)
- D-Jugend: 18
- E-Jugend: 11

Mit dieser Mannschaftenzahl können wir nur teils zufrieden sein. Die Abnahme bei der B- und A-Jugend zeigt, dass einige Spielerinnen mit zunehmendem Alter aussteigen. Hier ist Handlungsbedarf erforderlich, um auch die Jugendlichen zwischen 15 und 18 weiterhin für den Handballsport zu begeistern. In den C- und B-Jugenden haben wir eine gute Dichte an leistungsstarken Mannschaften, wobei in der A-Jugend diese Anzahl im Vergleich zu den Vorjahren leider etwas gesunken ist (lediglich 1 Mannschaft in der Südbadenliga und eine in der BWOL). Sehr erfreulich ist die Anzahl der weiblichen E- und D-Jugendmannschaften. Hier müssen wir weiterhin das Augenmerk auf die Kooperation Schule/Verein legen.

Was die Auswahlarbeit in unserem Bezirk betrifft können wir äußerst zufrieden sein. Das derzeitige Team bestehend aus Claus Ammann, Miriam Scherr, Konrad Maier und Elvira Woerz arbeitet nun seit einigen Jahren hervorragend zusammen und schneidet bei den Bezirkspokalspielen stets sehr gut ab. Die Auswahlmannschaften trainieren in der Regel zweimal im Monat. Diese regelmäßigen Trainingsangebote werden gerne von den Spielerinnen angenommen und sind äußerst fruchtbar, was sich auch in der hohen Anzahl an SHV-Kaderspielerinnen widerspiegelt. Diesen Weg werden wir weitergehen und hoffen auch weiterhin auf die gute Unterstützung durch den Bezirk, die Vereine und die Eltern.

1. Rückblick - Ergebnisse der Bezirkspokalspiele 2009

- B-Auswahl (Jahrgänge 94/95): **1. Platz**
- C-Auswahl (Jahrgänge 96): **3. Platz**
- D-Auswahl = Fördergruppe (Jahrgänge 97/98): **1. Platz**

2. SHV-Kaderspielerinnen (Jahrgänge 94-97/98)

- Jahrgang 94: Julia Ammann, Deborah D'Arca, Svenja Mittendorf.
- Jahrgang 95: Justine Bickel, Denise Lizureck, Stephanie Meder, Sarina Müller, Jule Wollny, Lena Tyczka, Bianca Böddeker, Lena Tyczka.
- Jahrgang 96: Svenja Hübner, Johanna Leenen, Clara Nägele, Lena Willauer
- Jahrgang 97: Katharina Bötzer, Lucy Dzialoszynski, Lavinia Glatt, Julia Musil, Elisa Singler, Julia Staska, Fabienne Wolf, Laura Zimmermann, Corinna Pankratz, Maike Hartmann.



Zudem haben zwei Spielerinnen aus unserem Bezirk nach der Sicht-
Lehrgang des DHB erhalten:



Denise Lizureck (TSC Blumberg) und Justine Bickel (SV Allensbach)

Herzlichen Glückwunsch unseren erfolgreichen Spielerinnen !

3. Ergebnisse auf südbadischer Ebene / Meistertitel

D-Jugend: Der **TV Rielasingen** wurde **Bezirksmeister** und wird am 8. Mai 2010 an der südbadischen Meisterschaft in Schenkenzell teilnehmen. Wir wünschen viel Erfolg!

C-Jugend: In der C-Jugend spielten der **TuS Steißlingen (1.)**, der **SV Allensbach (4.)**, die **SG Ehingen/Engen (5.)**, der **TV Meßkirch (6.)**, der **TV Überlingen (7.)** und die **DJK Singen (8.)** und in der Südbadenliga-Süd. Der **TuS Steißlingen** erreichte in einer hart umkämpften Südstaffel den ersten Platz und wurde anschließend **südbadischer Meister**. Zum zweiten Mal wurde der **Baden-Württembergische Pokal** in dieser Altersklasse ausgespielt und dem TuS gelang es wie im vorigen Jahr **baden-württembergischer Vizepokalsieger** zu werden.

B-Jugend: In der B-Jugend spielten vier Mannschaften aus unserem Bezirk in der Südbaden-Liga Süd: der **SV Allensbach** belegte den 1. Platz, der **TuS Steißlingen** den 2., der **TV Meßkirch** den 4. und die **SG Ehingen/Engen** den 6. Platz. Der SV Allensbach zog punktverlustfrei in die Final Four Spiele und wurde **südbadischer Meister**. Wie schon in den vergangenen Jahren nahm somit der SV Allensbach an der **süddeutschen Meisterschaft** teil. Man konnte jeweils einen Sieg und eine Niederlage gegen den HC Leipzig und die JSG Metzingen/Neuhausen erspielen und erreichte dadurch den 2. Platz in dieser Staffel.

A-Jugend: In der Südbadenliga beendete die **HSG Mimmensehen/Mühlhofen** die Saison auf dem 7. Platz.

In der höchsten Spielklasse der A-Jugend, der **Baden-Württemberg Oberliga**, spielte der **SV Allensbach**. In einer eng umkämpften Runde konnte sich die Mannschaft durchsetzen und wurde **baden-württembergischer Meister**. In den Spielen um die **süddeutsche Meisterschaft** hatte der SVA allerdings gegen den HC Leipzig das Nachsehen.

Herzlichen Glückwunsch allen Mannschaften !!

Mit sportlichen Grüßen,

Sonja Pannach
Spielwart weibliche Jugend



Bericht: SL A-, B-, C-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-Jugend weiblich

Ute Eichholz

Am Andelsbach 18

88630 Pfullendorf

E-Mail: ueichholz@t-online.de

Pfullendorf, den 02.05.2010

Die Meisterschaft der Bezirksklasse C-Jugend weiblich sicherte sich in dieser Spielrunde die Mannschaft des SV Eigeltingen mit 31:5 Punkten.

In der Kreisklasse erreichten die Mädels des TV Ehingen den 1. Platz.

Die Meisterschaft der B-Jugend erreichte souverän die Mädels des SV Allensbach 2 mit 20:0 Punkten.

Die Meisterschaft der A-Jugend sicherte sich in diesem Jahr der TuS Steißlingen mit 26:2 Punkten.

Allen Mannschaften gratuliere ich herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen.

Auch in diesem Jahr zeigte sich das der Mädchenhandball gerade in den unteren Spielklassen weiter an Attraktivität gewinnt. Die Bezirks- und Kreisklassen konnten besetzt werden.

Mit der Teilnahme von 6 Mannschaften in der Südbadenliga der C-Jugend weiblich ist der Bezirk ungewohnt stark vertreten gewesen.

Ein ganz anderes Bild jedoch in der B-Jugend. Hier machte sich die Teilnahme von 4 Mannschaften in der Südbadenliga in der Bezirksklasse deutlich bemerkbar. Nach der Absage von Bodman am Spielbetrieb waren 10 Rundenspiele in der Bezirksklasse, meiner Meinung nach, recht wenig.

Gut besetzt die A-Jugend in dieser Runde. Selten haben wir 8 teilnehmende Mannschaften. Jedoch wurden auch kräftig die Jahrgänge von unten nach oben verschoben.

Es ist die Regel, ab der C-Jugend in der B –Jugend bzw. in der B in der A-Jugend auszuhelfen und die Mannschaften aufzufüllen.

Das zeigt sich auch in den fehlenden Pässen der jeweiligen Mannschaften, meistens fehlen die der jüngeren, „ausgeliehenen,, Jahrgänge.

Die Kasse des Bezirks freut's, den Staffelleiter weniger, denn die Liste der fehlenden Pässe ist auch dieses Jahr wieder von beachtlicher Länge.

Ein herzliches danke schön an alle teilnehmende Mannschaften. Die diesjährige Runde ging ohne größere Probleme wieder vorbei und ich wünsche allen weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Handball auch in der kommenden Runde.

Ute Eichholz

Staffelleiterin A-, B-, C-weiblich



Bericht: SL D-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

Staffelleiterin D-Jugend weiblich

Tamara Mock

Bohlweg 5

78239 Rielasingen-Worblingen

E-Mail: tamara.mock@gmx.de

Rielasingen-Worblingen, 27.04.2010

Zu Beginn der Runde wurden 18 Mannschaften gemeldet (9 Mannschaften in der Staffel I und 9 Mannschaften in der Staffel II). Auch hier wurden nach der Qualifikation jeweils 6 Mannschaften in die Bezirksklasse, Kreisklasse A und Kreisklasse B eingeteilt.

In der *Bezirksklasse* wurde der TV Rielasingen (18:2 Punkte) Meister mit einem Punkt Vorsprung vor dem SV Allensbach I (17:3 Punkte). Dritter wurde der TSC Blumberg (9:11 Punkte).

In der *Kreisklasse A* wurde der HSC Radolfzell (20:0 Punkte) mit vier Punkten Vorsprung Meister vor der HSG Konstanz (16:4 Punkte). Dritter wurde die DJK Singen (10:10 Punkte).

In der *Kreisklasse B* wurde der TV Ehingen (18:2 Punkte) Meister vor der HSC Radolfzell II (14:6 Punkte). Dritter wurde der SV Allensbach II ebenfalls mit 14:6 Punkten wegen des schlechteren Torverhältnisses.

Allen Meistern und Platzierten meine herzlichen Glückwünsche und für die nächste Saison viel Erfolg.

Ich möchte mich auch recht herzlich bei allen Mannschaften, Mannschaftsbetreuern, Eltern und Schiedsrichter für den reibungslosen Ablauf bedanken und wünsche allen Beteiligten viel Erfolg für die nächste Runde.

Tamara Mock,
Staffelleiterin Mädchen E-Jugend

Bericht: SL E-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

Staffelleiterin E-Jugend weiblich

Tamara Mock

Bohlweg 5

78239 Rielasingen-Worblingen

E-Mail: tamara.mock@gmx.de

Rielasingen-Worblingen, 27.04.2010

Zu Beginn der Runde wurden 11 Mannschaften gemeldet. Somit gab es in der Staffel I 6 Mannschaften und in der Staffel II 5 Mannschaften. Nach der Qualifikation wurden die Mannschaften in die Bezirksklasse mit 6 Mannschaften, Kreisklasse mit 5 Mannschaften eingeteilt.

In der *Bezirksklasse* wurde die HSG Mimmehausen/Mühlhofen Meister mit 20:0 Punkten. Zweiter wurde der TuS Steißlingen mit 13:7 Punkten. Dritter wurde die DJK Singen mit 12:8 Punkten.

In der *Kreisklasse* wurde der HSC Radolfzell Meister mit 16:0 Punkten. Zweiter wurde der SV Allensbach mit 12:4 Punkten. Dritter wurde der TV Meßkirch mit 7:9 Punkten.

Tamara Mock,
Staffelleiterin Mädchen E-Jugend



Bericht: Schiedsrichterwart Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichterwart

Hermann Schmid

Chlini Schanz 12

CH-8260 Stein am Rhein

E-Mail: srw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Stein am Rhein, 27.04.2010

Der Bezirksschiedsrichterausschuss des Bezirkes Hegau – Bodensee setzte sich in der Saison 2009/2010 wie folgt zusammen:

| | |
|---------------------------------|---|
| Bezirksschiedsrichterwart: | Hermann Schmid |
| Stv. Bezirksschiedsrichterwart: | Alfred Holl |
| Lehrwart: | Hans Mathauer |
| Leiter Beobachtungswesen: | Klaus Maier, ab 1.1.2010 Harald Rottinger |
| Einteiler: | Felix Lachnit |
| Bezirksvorsitzender: | Franz Stehle |

Dem Bezirk Hegau - Bodensee standen in der Saison 2009/2010 anfangs 4 einsatzfähige, geprüfte Schiedsrichterinnen und 66 Schiedsrichter zur Verfügung. Davon waren insgesamt 6 Neulinge. 4 Teilnehmer des Neulingslehrganges haben schon vor Beginn der Runde mitgeteilt, dass sie den zeitlichen Aufwand als Spieler in der A-Jugend Baden-Württemberg und die Spielleitungen nicht vereinen könnten. Eine Teilnehmerin hat den Neulingslehrgang für den Übungsleiterschein besucht und erfolgreich beendet, steht aber als Schiedsrichterin nicht zur Verfügung. Im Laufe der Saison hat sich die Anzahl der einsatzfähigen Schiedsrichter, bedingt durch Verletzungen aber leider auch durch Rücktritte auf 60 verkleinert.

Entsprechend der Mannschaftsmeldungen müssten uns die Vereine nach Satzung eigentlich 132 Schiedsrichter melden, die Realität sieht leider anders aus.

Der Bezirk 6 stellte zu Beginn der Saison 2009/2010 je 1 Team Regionalliga und BWOL, sowie weitere 3 Teams auf südbadischer Ebene. Das letztes Jahr in den südbadischen B-Kader entsandte Team Kiyici – Steinbach vom TV Ehingen belegte den 1. Platz und steigt in den A-Kader auf. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung. Damit leiten sie nächste Saison Spiele bis in die Südbadenliga. Die begonnene gezielte Schulung von sehr jungen Schiedsrichtern in unserem Bezirk ist auf gutem Weg. Es braucht aber noch Geduld, um die Nachwuchsschiedsrichter an höhere Aufgaben heranzuführen. Daher können wir für die kommende Saison 2010/2011 nur ein neues junges Schiedsrichterteam in die Gruppe der Schiedsrichter im südbadischen Handballverband melden.

Die große Anzahl junger Schiedsrichter hat aktuell zur Folge, dass wir im Bezirk Probleme haben, die Spiele im Aktivenbereich mit der nötigen Klasse zu besetzen. Einerseits können wir keine 14-16 jährigen in die Kreisklasse entsenden und andererseits sind die älteren Schiedsrichter mit ihren Teampartnern vermehrt im Einsatz.

In der abgelaufenen Saison sind aus unserem Bezirk folgende Aktivitäten zu berichten:

- 1 Tageslehrgang
- 3 Lehrabende
- 7 SR-Versammlungen
- 1 SR-Neulingslehrgang
- 4 SR-Ausschuss-Sitzungen
- 2 Z/S-Lehrgänge
- 1 Grillabend
- 1 SR-Party



und eine Mannschaft hat am sehr gut organisierten Schiedsrichterturnier in Wolfach teilgenommen.

Im Berichtszeitraum konnten im Bezirk Hegau Bodensee zu allen angesetzten Spielen neutrale Schiedsrichter eingeteilt werden. Leider sind zu 6 Spielen die eingeteilten Schiedsrichter/innen nicht erschienen.

Die große Anzahl der Spielverlegungen erschwert eine kontinuierliche Einteilung und so wird vom Schiedsrichtereinteiler wie auch von den Schiedsrichtern eine ungemeine Flexibilität erwartet. Der letztes Jahr an unserem Bezirkstag gefasste Beschluss, dass auch zeitliche Verschiebungen gebührenpflichtig sind, brachte für die Schiedsrichtervereinigung bislang noch nicht den erhofften Erfolg.

Wir waren sehr beeindruckt, was unsere Jungschiedsrichter geleistet haben. So haben z.B. die Neulinge aus dem letzten Lehrgang im Schnitt 31 Spiele in der abgelaufenen Saison geleitet. Im Rahmen unserer Erwartungen kann man ihnen auch attestieren, dass es ordentliche Schiedsrichterleistungen waren. Dies verdient unser aller Respekt und ich kann an unsere Jungen nur appellieren: Macht weiter so, Euch gehört die Zukunft!

Klaus Maier bat uns, auf Grund seiner vielen handballerischen und schiedsrichterlichen Verpflichtungen, einen Nachfolger für ihn zu suchen. Mit Harald Rottinger konnten wir seinen aktuellen Gespannpartner für diese Aufgabe gewinnen und sein bisheriges Engagement bestätigt uns in unserer Wahl.

Mit Ende der Saison 2009/2010 tritt mit Hans Mathauer unser Lehrwart von seinem Amt zurück. Hans hatte diese Tätigkeit vor 2 Jahren übernommen und mit viel Einsatz und Fachwissen gelang es ihm, mit einer sehr guten Lehrarbeit unseren Bezirksschiedsrichtern, das nötige Fachwissen mit auf den Weg zu geben. Wir bedanken uns bei Klaus und Hans für Ihr großes Engagement und wünschen ihnen weiterhin alles Gute. Für die Nachfolge von Hans Mathauer konnten wir Kevin Steinbach gewinnen.

Allgemeines

Das öffentliche Bild des Schiedsrichters wird immer mehr von massiven Vorurteilen geprägt, die ihn insgesamt zu einem am Rande stehenden Außenseiter abstempeln. Kaum ein Spiel endet heute ohne heftige Debatten über die Leistung der Schiedsrichter.

Die Anforderungen an die Beobachtungsleistung von Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sind in den letzten Jahren durch ein immer schnelleres und komplexeres Spielgeschehen im Handball deutlich gestiegen. Mögliche Fehlentscheidungen werden aber auch immer häufiger in der Öffentlichkeit kritisiert. In zunehmendem Maße werden Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter als Teil des Spiels registriert und zu ihren Entscheidungen wird oftmals leider nur aus Vereinsoptik Stellung genommen. Entscheidungen in Bruchteilen einer Sekunde getroffen, können heute in Zeitlupe und aus verschiedenen Blickwinkeln wiederholt betrachtet werden. Dadurch sind mögliche Fehlentscheidungen sehr leicht zu finden und häufiger zu beanstanden. Als Schiedsrichterin oder Schiedsrichter ist es jedoch äußerst schwierig den Ablauf „Wahrnehmung – Wertung – Entscheidung“ zu automatisieren.

Häufig unterlaufen schon Fehler bei der optischen Wahrnehmung, wenn beispielsweise der Angreifer bei einer klaren Torchance klar gefoult wird und der Schiedsrichter nur Freiwurf gibt und zudem keine progressive Bestrafung folgt. Im Handball können besonders in der Endphase Kleinigkeiten ein Spiel entscheiden. Es darf daher nicht zugelassen werden, dass durch Urteilsverzerrungen möglicherweise der Bessere verliert. Fehlentscheidungen gilt es, so gut wie es geht, zu vermeiden. Daran arbeiten, wenn es auch viele Handballfunktionäre, -spieler und -zuschauer nicht glauben wollen, alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im Bezirk Hegau – Bodensee intensiv und gezielt.

Eine absolute Ausschaltung dieser Fehlerquelle ist bekanntlich unmöglich und Vorfälle, die vom Trainer sowie Zuschauern und Spielern bemerkt werden, nur vom Schiedsrichter nicht, führen berechtigterweise zu den heftigsten Protesten. Doch nicht alle lautstarken Proteste und Aussagen nach den Spielen, geben den



Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern eine Rückmeldung, welche hilft und sicherstellt, dass in Zukunft „Fehlentscheidungen“ nicht mehr vorkommen. Ich möchte es an folgendem Beispiel veranschaulichen:

Der Trainer von Mannschaft A kommt sofort nach Spielschluss zur Schiedsrichterin oder zum Schiedsrichter und erklärt den Sachverhalt zur letzten Spielsituation, die seiner Ansicht nach nicht richtig, genauer gesagt ganz falsch, geahndet wurde.

Unser Außenspieler A4 kommt zu einer klaren Torgelegenheit. Im letzten Moment versucht B7, ihm den Ball aus der Hand zu spielen, wobei er allerdings nur A4's Unterarm trifft. Der Ball geht am Tor vorbei. Hier hätte ganz klar auf 7-Meter für uns sowie 2-Minuten gegen den Abwehrspieler entschieden werden müssen.

Der Trainer von Mannschaft B schüttelt den Kopf und sagt, dass sein Abwehrspieler B7 dem Außenspieler A4 den Ball korrekt aus der Hand gespielt hat und somit die Entscheidung vollkommen richtig war.

Beide Trainer sind seit Jahren erfolgreich im Handballsport tätig und gelten unbestritten als ausgewiesene Handballexperten.

Haben Sie sich schon mal überlegt, wie sich fünfzehnjährige Schiedsrichterinnen oder Schiedsrichter nach solchen gegensätzlichen Aussagen der Verantwortlichen fühlen?

Welchem Trainer sollen sie nun glauben?

Wäre es nicht generell sinnvoller mit den Schiedsrichterinnen oder Schiedsrichtern das Gespräch erst zu suchen, wenn sie geduscht haben und die eigenen Emotionen dem Verstand bereits wieder Platz gemacht haben?

Situationen, die verschieden beurteilt und gesehen werden, wird es immer geben und wir können auch in Zukunft Fehlentscheidungen nicht ausschließen. Wir werden aber nicht fordern, dass die Trainer oder Mannschaftsverantwortlichen nichts mehr sagen dürfen. Nur erwarten wir von den Trainern und Mannschaftsverantwortlichen vor Allem gegenüber unseren jungen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern ein Auftreten, das der Situation angemessen ist und den Handballsport als Ganzes weiterbringt. Wir sagen den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter immer wieder, dass Sie nach den Spielen das Feedback der Vereinsverantwortlichen abholen sollen. Nur dürfen wir dann auch von den Vereinsverantwortlichen erwarten, dass die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter wie Sportsleute behandelt werden. Die Frustbewältigung über ein verlorenes Spiel sollte nicht über die Schiedsrichterin oder den Schiedsrichter erfolgen. Wir Unparteiische können und wollen alle zusammen besser werden, in dem wir berechnete Kritik positiv aufnehmen und unsere Lehren daraus ziehen

Dies ist zusammen mit weiteren, von uns veranlassten, Maßnahmen eine geeignete Hilfestellung für die zukünftigen Einsätze der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter.

Eine große Bitte haben wir noch an alle Vereine. Das zeitgerechte Ausfüllen der Spielberichtsbögen vor dem Spiel, wird in sehr vielen Hallen im Bezirk Hegau - Bodensee vernachlässigt.

Die Durchführungsbestimmungen sagen ganz eindeutig aus, wann die Spielberichtsbögen den Schiedsrichtern ausgefüllt zu übergeben sind. Wir appellieren hier an alle Verantwortlichen, dieser Pflicht so nachzukommen, dass die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ihre Aufgaben vor dem Spiel in einem vernünftigen Zeitfenster erledigen können.

Tageslehrgang

Den Tageslehrgang bereits vor den Schulferien im Sommer durchzuführen, hat sich aus unsere Sicht als positiv erwiesen. Im September sind immer schon viele Termine durch Vorbereitungsspiele und Turniere belegt. Da wir den Vereinen in der Vorbereitung auch Schiedsrichter stellen sollten, werden wir in diesem Jahr den Tageslehrgang auch wieder vor den Sommerferien abhalten. Der jährliche Regeltest wurde von allen Schiedsrichtern des Bezirkes Hegau – Bodensee bestanden.



Lehrabende

In der zurückliegenden Saison wurden 3 Lehrabende mit aktuellen Themen angeboten. Leider haben es nicht alle Schiedsrichter geschafft wenigstens einen Lehrabend zu besuchen, was automatisch mit der Nichtanerkennung als Schiedsrichter hinsichtlich SR-Fehlstellenberechnung für die vergangene Saison einhergeht. Dies klingt für Außenstehende vielleicht hart oder stößt auf Unverständnis, aber nur Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die gut geschult sind und ihre Regelkenntnisse stetig auffrischen und verbessern, bieten uns die Gewähr, dass die zugeteilten Handballspiele vernünftig geleitet werden.

Schiedsrichterversammlungen

In der abgelaufenen Saison wurden insgesamt 7 Schiedsrichterversammlungen durchgeführt. Diese Versammlungen gliedern sich regelmäßig in 3 verschiedene Abschnitte. Als erstes wird auf Aktuelles aus den Handballhallen in vergangenen Wochen eingegangen und besprochen. Hier wird das Hauptaugenmerk auf gemachte Fehler in den Spielleitungen gelegt. Im Wissen, dass wir nicht fehlerfrei sind, wollen wir aber vermeiden, dass gemachte Fehler sich nicht wiederholen und die Rückmeldungen aus den Vereinen auch an die Adresse der Schiedsrichter weitergegeben werden. Der 2. Teil der Versammlung wird vom Lehrwart bestritten und vertieft unsere Lehrarbeit. Last but not least wird im 3. Teil der Versammlung die aktuelle Schiedsrichtereinteilung für die kommenden Wochen vervollständigt.

Zu Beginn der Saison 2009/2010 war der Besuch der Versammlungen zufrieden stellend, doch wurde der Besuch je länger die Saison dauerte schwächer. Hier appelliere ich an alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, dass auch gegen Ende einer Saison die Schiedsrichterversammlungen besser besucht werden. Da an diesen Abenden alle noch nicht mit Schiedsrichtern besetzten Spiele eingeteilt werden, könnt Ihr mit Eurer Anwesenheit die Länge der Versammlung positiv beeinflussen und zudem noch das eine oder andere Spiel abnehmen.

Neulingslehrgang

Vor der zurückliegenden Saison führten wir 1 Neulingslehrgang in Ehingen durch. An diesen Lehrgängen waren insgesamt 11 Schiedsrichteranerwärter angemeldet und nach Abschluss des Lehrganges verblieben uns aktuell 6 Neulinge zum Rundenstart. Seit meinem Amtsantritt als

Bezirksschiedsrichterwart zur Saison 2006/2007 haben wir 50 Schiedsrichterneulinge geschult und begleitet. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Hans Mathauer, Alfred Holl und Klaus Maier für die großartige Unterstützung bedanken. Nur gemeinsam sind wir in der Lage diese sehr zeitintensiven und herausfordernden Schulungen durchzuführen. Auch in diesem Jahr steht der Termin schon fest und wir hoffen wieder eine große Anzahl von Neulingen für die kommende Saison vorzubereiten und zu schulen.

Schiedsrichterausschuss-Sitzungen

In der abgelaufenen Saison wurden insgesamt 4 Sitzungen des Schiedsrichterausschusses durchgeführt.

Lehrgang für Zeitnehmer und Sekretär

Vor der Saison 2009/2010 wurden den Vereinen 2 Termine für die Schulung zum Zeitnehmer/Sekretär angeboten. Diese Schulungen wurden von den Vereinen sehr gut besucht. Auch für die kommende Saison werden wieder 2 Termine angeboten. Dabei haben wir auch den geographischen Aspekt berücksichtigt und einmal in den Hegau und einmal in den Linzgau eingeladen.



SR-Party und Grillabend

2-mal im Jahr führen wir gesellige Anlässe, wozu auch jeweils die Partner/innen eingeladen sind durch. Im Berichtsjahr fand die Schiedsrichterparty im Hotel „Krone“ in Steißlingen und das Grillfest im Vereinsheim des TuS Steißlingen statt.

Ausblick

In der kommenden Runde können wir dem SHV für den **B-Kader 1** neues Schiedsrichtergespann melden. Es handelt sich hier um die Schiedsrichtergespann Dreher – Schweda vom TV Überlingen. Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg und jederzeit ein glückliches Händchen bei den Entscheidungen. Wir hoffen, dass sich dieses junge Gespann sich auf südbadischer Ebene gut einlebt und sich weiterhin für höhere Aufgaben empfiehlt. Die Grundvoraussetzungen bringen die beiden Schiedsrichter auf jeden Fall mit. Das Gespann Graf – Schaffner vom TuS Steißlingen scheidet freiwillig aus dem süddeutschen Kader der Regionalliga aus, wird dem südbadischen Handballverband aber weiterhin zur Verfügung stehen.

Im Juli 2010 findet der diesjährige Neulingslehrgang statt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Dank

Ich möchte mich bei allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern bedanken, die während der abgelaufenen Saison 2009/2010 im Einsatz waren. Einen ganz besonderen Dank denen, die wenn sie kurzfristig und dringend gebraucht wurden, um irgendein Loch in der Einteilung zu stopfen, sich bereit erklärt haben, zusätzliche Spiele anzunehmen.

Zum Ende meines Berichtes ist es mein besonderes Anliegen, allen SR des Bezirks nochmals für Ihre Mühen zu danken, Ihr habt größtenteils gute Leistungen gezeigt – darauf können wir aufbauen.

Mein ganz besonderer Dank gilt meinen Mitstreitern im Schiedsrichterausschuss, allen voran unserem Einteiler Felix Lachnit, der fast 1800 Spiele einzuteilen hatte und somit den größten Anteil der Arbeit im

Bezirksschiedsrichterausschuss zu leisten hatte. Dass alle Spiele in unserem Bezirk durchgeführt wurden, ist zu großen Teilen auf sein persönliches Engagement zurück zu führen. Dank auch unserem Beobachterchefs Klaus Maier und Harald Rottinger sowie SR-Lehrwart, Hans Mathauer.

Zuletzt ein großes Dankeschön und ein dickes Lob an meinem Vertreter Alfred Holl, der mich das ganze Jahr hindurch im administrativen Bereich unheimlich entlastet hat und immer, wenn ich ihn gebraucht habe, zur Verfügung stand.

Hermann Schmid
Bezirksschiedsrichterwart
Hegau - Bodensee



Bericht: Schiedsrichtereinteiler Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichtereinteiler

Felix Lachnit

Am Mixtenhölzle 4

78479 Reichenau

E-Mail: sre-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Konstanz, 30.04.2010

So, auch diese Runde ist geschafft.

Zuerst möchte ich mich bei all denen bedanken, die in der abgelaufenen Runde Spiele übernommen haben.

- Ab und zu sogar das eine oder andere Spiel mehr, als sie eigentlich vorhatten.
- Und das, obwohl dann wieder ein Nachmittag oder gar ein Wochenende mehr durchs Handball belegt wurde.
- Und obwohl die Frau, die Freundin, der Freund oder der Ehemann schon das letzte Mal darüber geschimpft hatte, dass fürs Handball wohl immer Zeit da sei, für andere Dinge aber eher nicht oder zu wenig.
- Und obwohl man (oder frau) genau in die Halle eigentlich gar nicht mehr fahren wollte, weil das Publikum da anscheinend wenig Ahnung, aber ausreichend alkoholische Getränke hatte.

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre, in denen die Freiwünsche nach der Einteilung immer anders waren als vorab bekannt gegeben, habe ich in diesem Jahr die Freiwunschlisten in kürzeren Abständen verschickt und gedacht und gehofft, dass die Freiwunschlisten dadurch aktueller sind und nicht mehr so viel Spiele zurückgegeben werden. Der erhoffte Effekt ist leider ausgeblieben.

Das lag wohl zum Teil auch daran, dass einige Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter die Idee hatten, mir die Arbeit mit den Freiwunschlisten dadurch zu erleichtern, indem sie mir ab und zu überhaupt keine zugeschickt haben. Ihr selbst merkt ja bei jedem Einteilungsabend wie viele Spiele neu vergeben werden müssen und ihr habt es in der Hand, diese Zeit auf ein Minimum zu verkürzen.

Diese Runde sind mir nach den vorläufigen Einteilungen, genau wie in der vorangegangenen Saison, fast 200 Spiele zurückgegeben worden, weil die eingeteilten Schiris dann doch keine Zeit zum Pfeifen hatten. Etwas besser sieht es mit den Spielen aus, die mir nach der endgültigen Einteilung, also kurzfristig zurückgegeben wurden. In dieser Saison waren das etwa 20 weniger als letzte Runde. Ich bin mir aber sicher, das lässt sich noch verbessern.

Insgesamt hatten wir in der vergangenen Saison 1906 Pflichtspiele durch die auf Bezirksebene eingesetzten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern zu besetzen. Von diesen Spielen waren 320 im Team, also zu zweit zu leiten und 1572 von einem Schiri. Das hat auch bei fast allen Spielen prima geklappt. Allerdings eben nur bei fast: 5 Einzelspiele sind, nachdem die eingeteilten Schiris nicht erschienen sind, durch andere, mehr oder weniger zufällig anwesende Schiedsrichter geleitet worden und 9 Spiele haben unter Leitung eines Betreuers stattgefunden, so dass auch in dieser Runde kein Spiel wegen fehlendem Schiedsrichter ausgefallen ist.

Diese 1906 Spiele sind im Übrigen 178 Spiele mehr, als in der letzten Runde und die haben wir mit weniger Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern als letzte Saison abgewickelt. Aber dazu komme ich später noch mal.

Eine andere Zahl, die im Vergleich mit der letzten Saison leider zugenommen hat, ist die Zahl der Spielverlegungen. Nach meinen Unterlagen wurden insgesamt 206 Spiele verlegt oder verschoben. Zum Teil



mit entsprechendem Vorlauf, so dass genug Zeit zum Reagieren blieb, aber auch viel zu oft mit nur sehr kleinem zeitlichen Abstand zum Spieltermin. Das waren schon wieder mehr Spiele als in der vorangegangenen Saison und ich befürchte, dass wird so weitergehen.

Nicht nur mir macht es jedes Jahr mehr Arbeit, auch für Euch ist das natürlich ärgerlich, wenn die Spiele für die Ihr Eure anderen Freizeitaktivitäten einschränkt, anschließend wieder verlegt werden. Noch ärgerlicher ist es meistens, wenn Spiele abgesagt werden oder Mannschaften einfach nicht antreten. Die Absagen erfolgen fast alle kurzfristig und wenn Mannschaften einfach nicht antreten, dann ist der/die Schiedsrichter/in in der Halle und freut sich, dass er/sie in Ruhe einen Kaffee trinken kann, weil der in der Sporthalle ja viel besser schmeckt als Zuhause.

Was meinen Blutdruck am wenigsten in die Höhe treibt ist, wenn Mannschaften vor Rundenbeginn oder kurz danach zurückgezogen werden. Die Begegnungen dieser Teams werden einfach gestrichen. Leider ist es dann aber so, dass dadurch Lücken im Spielplan der Vereine entstehen und solche Lücken eignen sich hervorragend dazu, - auch kurzfristig - Spiele, die verlegt wurden, neu anzusetzen. Für die Vereine ist das zwar gut, wenn die Lücken gestopft sind, für die Schiedsrichter/innen und den, der die Schiedsrichter/innen einteilt, ist so etwas aber stressig und ließe sich mit etwas mehr Weitblick oft vermeiden.

Ob verlegt oder nicht, wie bereits erwähnt, haben in dieser Saison insgesamt 1906 Pflichtspiele stattgefunden, die vom Bezirk Hegau-Bodensee zu besetzen waren. Und diese teilen sich wie folgt auf. Auf Bezirksebene hatten wir 1224 Jugendspiele (168 mehr als 2008/09), auf SHV-Ebene waren es 170 Jugendspiele, 66 weniger als vergangene Saison. Dazu kamen auf Bezirksebene 298 Erwachsenenspiele, die von einem Schiri geleitet wurden (ergibt ein Plus von 75 Spielen) und 108 Erwachsenenspiele, die mit Schiri-Teams besetzt werden mussten (zwei weniger als im Vorjahr). Überregional mussten ja auch ein paar Spiele vom Bezirk Hegau-Bodensee übernommen werden. Neben 44 F-LL-Spielen waren das noch 11 M-LL-Spiele, 18 F-SL-Spiele und 1 Spiel der wJA-BWOL. Dazu kamen noch 32 Einsätze bei Jugend-trainiert-für-Olympia, im Pokal und zu anderen Gelegenheiten.

1847 dieser Spiele wurden von den Schiedsrichtern/innen die auf Bezirksebene pfeifen, geleitet. 50 Spiele haben uns unsere SHV-Schiris abgenommen und 9-mal musste, wie gesagt, ein Betreuer einspringen. Ausgefallen, weil der eingeteilte Schiri gefehlt hat, ist kein einziges Spiel.

Nach den Neulingslehrgängen und der Schiri-Prüfung am Tageslehrgang, hatten wir in unserem Bezirk insgesamt 70 geprüfte Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die ich auf Bezirksebene einsetzen konnte. Dazu kamen noch 10 Schiedsrichter die auf SHV-Ebene Spiele leiten. Diese Schiedsrichter stehen mir in der Regel aber nicht zur Einteilung zur Verfügung, so dass ich sie in meinen Berechnungen auch nicht berücksichtigt habe.

Bei der ersten Einteilung waren von den 70 geprüften „Bezirks“-Schiedsrichtern/innen allerdings nur noch 61 Schiris übrig, weil einige der Neulinge ihre Entscheidung Schiedsrichter/in zu werden, nach bestandener Prüfung noch einmal revidiert hatte. Gleich zu Anfang der Runde haben sich dann leider 5 weitere Kolleginnen und Kollegen abgemeldet und während der Saison hatten wir noch einmal 4 Abgänge, aber auch einen Neuzugang, zu verzeichnen. Alles in Allem standen dem Bezirk - für die Einteilung zu Spielen auf Bezirksebene - am Saisonende noch 53 Schiedsrichter/innen zur Verfügung. Die 10 Schiedsrichter, die höherklassig pfeifen, haben im Bezirk zwar manchmal ausgeholfen, konnten von mir aber nicht regulär eingesetzt werden, weil sie dafür viel zu oft auf SHV-Ebene im Einsatz waren.



Die Gründe, weshalb die Kolleginnen und Kollegen sich vor oder während der Saison, abgemeldet haben, sind alle vernünftig und gut nach zu vollziehen. Schade ist es trotzdem.

Und für eine reibungslose Abwicklung der nächsten Saison sind 53 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter eindeutig zu wenig. Deshalb auch mein Appell an Euch, wirbt für das Schiedsrichteramt, jeder neue Schiedsrichter, jede neue Schiedsrichterin entlastet Euch (und mich). Und wenn sie oder er dann auch noch lange dabei bleibt, ist es umso besser.

Mit den Anfangs 61 und jetzt 53 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter haben wir die 1906 Spiele abgewickelt. Davon waren ja immerhin 320 Spiele im Gespann zu besetzen, das heißt es waren nicht nur 1906, sondern 2226 Einsätze nötig. Wie eng es manchmal war, sieht man am Beispiel der Teameinsätze. Von den 320 Teameinsätzen konnten nur 227 durch die, ich sage mal „regulären“ Schiri-Teams abgewickelt werden. Für die 93 restlichen Gespann-Spiele mussten dann jeweils neue Teams zusammengestellt werden. Ohne diese 35 „zusätzlichen“ Teams hätten wir die Gespann-Spiele gar nicht alle abdecken können.

Hätten wir die Saison auch mit 61 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern beendet, dann wären durchschnittlich etwa 36,5 Einsätze pro Schiri nötig gewesen. Durch die zwischenzeitlichen Abgänge wurden es dann etwas mehr. Ende letzter Saison waren wir fast 20 Schiedsrichter/innen mehr. Allerdings hatten von diesen 71 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter nur 54 die notwendige Anzahl der Pflichtspiele erreicht. Dieses Jahr waren es immerhin 51 Schiedsrichter/innen die 20 oder mehr Spiele geleitet haben. Und viele Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter haben deutlich mehr Spiele als nötig übernommen, denn sonst wären die 2226 Einsätze nie zu schaffen gewesen.

Vorausgesetzt, es bleibt in der nächsten Saison bei 2226 Einsätzen und an der Anzahl der Schiedsrichter/innen ändert sich nichts, dann darf jeder Schiri im Schnitt 43,5 Einsätze übernehmen. Wenn wir in der nächsten Saison erhoffte 75 Schiedsrichter/innen haben, die auf Bezirksebene pfeifen, dann bleiben pro Schiri immer noch 29,5 Einsätze übrig. Ab 100 Schiedsrichtern/innen nähern wir uns mit durchschnittlich 22 Einsätzen der Pflichtspielzahl und erst wenn wir 111 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter haben, braucht jeder Schiri nur noch etwa 20 Spiele zu pfeifen.

Toll finde ich, dass in diesem Jahr die Neulinge sehr gut mitgezogen haben und fast alle über 30 Spiele, mehrere sogar über 40 Spiele geleitet haben. Das ist auch für deren weitere Entwicklung als Schiedsrichterinnen oder Schiedsrichter gut, denn nur ständiges Training hilft uns besser zu werden und das sollte doch auch für uns ein Ziel sein. Wenn jemand wissen möchte wie viel Spiele er oder sie jetzt genau hat, dann schickt mir einfach eine Mail. Die genauen Zahlen habe ich ja inzwischen ermittelt und kann sie Euch natürlich auch gerne nennen.

1 Schiedsrichter hatte in dieser Runde exakt 100 Einsätze, 1 weiterer Schiri mehr als 70, 4 Schiris mehr als 60, 8 Schiris immerhin 50 oder mehr Einsätze, 11 Schiris 40 oder mehr, 7 hatten 30 oder mehr Einsätze und 18 Schiris hatten mehr als 20 Einsätze, 1 hat eine Punktlandung geschafft, genau 20 Einsätze und 2 Schiedsrichter haben das „Soll“ leider nicht erfüllt.

Dazu kommen noch 8 Schiedsrichter/innen mit weniger als 20 Spielen, das sind die, die während der Saison festgestellt haben, dass das Pfeifen deutlich mehr Zeit benötigt, als sie investieren wollten.

So, dass war's für diese Runde, aber die nächste Saison wirft schon ihre Schatten voraus. Zurzeit werden gerade die Aufstiegsrunden der Jugend zur SBL eingeteilt und ausgespielt und bis zum Saisonanfang 2010/11 werden bestimmt noch einige dazu kommen.

Felix Lachnit
Bezirksschiedsrichtereinteiler



Bericht: Bezirksschiedsgericht Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsgericht VI Hegau-Bodensee

Kurt Kuchler

Riedmühle 1

78259 Ehingen

Tel.: 07733 – 5129

Email: Kurt.Kuechler@t-online.de

Ehingen, den 28.04.2010

Sehr geehrte Handballfreunde,

das Bezirksschiedsgericht ist zuständig für Entscheidungen, die sich in Rechtsfällen aus dem Spielbetrieb innerhalb des Bezirks ergeben. Die Masse der Verstöße und Unsportlichkeiten, die sich aus dem laufenden Spielbetrieb ergeben, wurden auch in der abgelaufenen Saison durch unseren Bezirksspielwart, Klaus Hettesheimer, entschieden.

Das Spieljahr 2009/2010 war für mich bzw. das Bezirksschiedsgericht ein ruhiges Jahr. Es gab im Frühjahr dieses Jahres lediglich ein Einspruch eines Vereins. Dieser wurde allerdings von mir und den beiden hinzugezogenen Beisitzern Harald Rottinger und Jens Baumgärtel abgelehnt, da zwar ein Regelverstoß eines Schiedsrichters vorlag, aber wir der Meinung waren, dass dieser nicht spielentscheidend war, wie dies vom Einspruch einlegenden Verein behauptet wurde. Mimmehausen ging nun in die Berufung, wir werden sehen, was daraus wird.

Ansonsten waren meinerseits jetzt zum Rundenende die Schiedsrichter-Fehlstellen der jeweiligen Vereine per Bescheid zu ahnden. Insgesamt waren es hier 55 Fehlstellen.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BFA und bei allen Vereinen für ihre sportliche und faire Zusammenarbeit.

Kurt Kuchler,
Vors. BezSchiedsgericht

Bericht: F-Jugend + Minibeauftragter Bezirk Hegau-Bodensee

Minibeauftragter

Klaus Schrodin

Sepp-Biehler - 3

78464 Konstanz

E-Mail: klaus.schrodin@uni-konstanz.de

Konstanz, den 03.05.2010



Bei der F-Jugend wurde in dieser Saison im gleichen Modus gespielt wie bei der C-, E-Jugend, mit neuer Einteilung nach der Vorrunde. Für die Vorrunde wurden 19 Mannschaften von 15 Vereinen gemeldet. Die Vereine Allensbach, Bodman, Ehingen und Radolfzell sind mit je zwei Mannschaften angetreten, wobei Allensbach und Dettingen eine Spielgemeinschaft bildeten. Die 19 Mannschaften wurden in drei Staffeln mit zweimal 6 und einmal 7 Mannschaften aufgeteilt.

Gemischte F-Jugend Bezirksklasse:

Die beiden Erstplatzierten der Staffeln I bis III bildeten nach Weihnachten die Bezirksklasse und spielten in einer Runde mit Hin- und Rückspiel jeder gegen jeden den Bezirksmeister aus. Hier konnte sich der TV Gottmadingen klar nach Punkten durchsetzen.

Gemischte F-Jugend Kreisklasse A:

Die 3. und 4. der drei Staffeln bildeten die Kreisklasse A und spielten in einer Runde jeder gegen jeden in Hin- und Rückspiel ihren Meister aus. Hier konnte sich die SG Allensbach/Dettingen 1 knapp gegen Ehingen 2 durchsetzen.

Gemischte F-Jugend Kreisklasse B:

Die 5. und 6. der Staffeln I und II und der 7. der Staffel III bildeten die Kreisklasse B, wobei ein Verein, SV Eigeltingen, von der Möglichkeit der Nachmeldung nach Weihnachten Gebrauch gemacht hat. In der Kreisklasse B wurde somit mit 8 Mannschaften in einer einfachen Runde jeder gegen jeden gespielt. Hier setzte sich der TuS Steißlingen durch.

Ich möchte mich bei allen teilnehmenden Vereinen und Mannschaften für ihren Einsatz bedanken.

Alle Spiele wurden sehr engagiert und mit großem Eifer gespielt.

Minis:

Bei den Minis waren in dieser Saison leider keine mir offiziell bekanntgewordenen Aktivitäten zu verzeichnen, was ich persönlich sehr bedauere. Der vom HC Lauchringen anvisierte Minispieltag kam leider nicht zur Durchführung.

Klaus Schrodin
Staffelleiterin F-Jugend



Bericht: Referent für Schulsport Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksreferent für Schulsport

Klaus Schrodin

Sepp-Biehler - 3

78464 Konstanz

E-Mail: klaus.schrodin@uni-konstanz.de

Konstanz, den 03.05.2010

In meinem Bericht sind alle bei mir bis zum 03.05.10 gemeldeten Maßnahmen der Vereine im Rahmen der Kooperation Schule-Verein gelistet. Ich möchte mich bei allen Verantwortlichen und Beteiligten für ihren Einsatz für den Handballsport bedanken.

| Nr. | Verein | Kooperationspartner | Teilnehmer | | Erläuterungen: |
|-----|--------------------------------------|---|---|---|--|
| 1. | SV Allensbach Abt. Jugendhandball | Grundschule Allensbach und Hegne. Ab Schuljahr 2010/2011 Erweiterung der Kooperation mit Grundschule Reichenau – Waldsiedlung geplant | Anmeldungen: 21 Ø Teilnehmer: 15-16 Kinder je Termin | Samstags 14-tägig von 10.00 – 12.00 Uhr. Bodanrückhalle u. Riesenberghalle. Das ganze Schuljahr | 1. u. 2. Klasse Grundschulen. Am Ende der Maßnahme Übernahme in den SV Allensbach zum Mannschaftsport in F- und E-Jugend. Maßnahme läuft seit 1992. Beim Bad. Sportbund angemeldet und genehmigt. Mit Zusage zur Bezuschussung. Kinder sind versichert. Maßnahme bei mir gemeldet durch: Silvia Egenhofer |
| 2. | TV Pfullendorf | Grundschule Sechslinden Pfullendorf | Ø 10 Kinder | 09/2009 – 07/2010 | AG Handball für 1. – 4. Klasse Mädchen und Jungs. Keine offizielle Anmeldung zur „Kooperation Schule-Verein“ da Antrag zu spät. Für das neue Schuljahr 2 Vormittage geplant 1xMädchen und 1xJungs. Maßnahme bei mir gemeldet durch: Veronika Treubel |
| 3. | TV Meßkirch, Abteilung Handball | Grundschule Rohrdorf | Ø 6 Kinder | Von 09/2009 bis 07/2010 | Grundlagen für Anfänger, Spielen mit Ball, Koordinationsübungen Maßnahme bei mir gemeldet durch: Harald Kirchmaier |
| 4. | TV Überlingen | Burgbergschule Realschule | 15 30 | Schuljahr 09/2009 – 07/2010 Schuljahr 09/2009 – 07/2010 | Die Kooperation besteht seit 2000 / vorher inoffiziell ab 1998 Hr. Miksch. Aus dieser Verbindung sind einige Talente zum TV Überlingen gekommen. Inoffiziell wurde diese Kooperation zwei Jahre vorher von Herrn Reimann begonnen. Es betrifft die Klassenstufen 5 – 7 und 8 – 10. Maßnahmen bei mir gemeldet durch: Susanne Schweda |
| 5. | HSG Mimmeh-Mühlhofen | Fritz-Baur-Grundschule Mimmehausen | 10 Kinder (Klasse 1-4) | 1x wöchentlich von 14.50 – 16.20 Uhr; 09/2009 – 07/2010 | Handballanfänger, Grundlagentraining; Kooperation besteht seit 3 Jahren. Maßnahme bei mir gemeldet durch: Sebastian Frese |
| 6. | TSV Dettingen-Wallhausen | Grund- und Hauptschule Dettingen | 20 Kinder | 10/2009 – 06/2010 | |

Klaus Schrodin
Schulsportreferent



Bericht: Pressewart Bezirk Hegau-Bodensee

Pressewart

Hermann Waldenmayer

Föhrenbühl 17

78479 Reichenau

E-Mail: hesawa@gmx.de

Konstanz, den 02.05.2010

In der vergangenen Saison wurden für die Veröffentlichung in den Zeitungen auf Bezirksebene mit 185 Mannschaften in 27 Klassen 1978 Spiele verarbeitet.

Hierbei mussten 4 Zurückziehungen und 189 Bescheide (Urteile; Verlegungen; Strafen) berücksichtigt werden.

Desweiteren wurde der Handballkalender wöchentlich erstellt und an die Zeitungen weitergeleitet.

In der Winterpause wurde in 16 Klassen mit 112 Mannschaften wieder nach Leistungsstärke geändert von Staffel I; II und III in Bezirksklasse, Kreisklasse A und B.

Die Ergebnismeldung per SMS hat auch im zweiten Jahr erstaunlicherweise gut geklappt, als kleines Manko wurde bei Spielabsagen oder Ausfall nur 0:0 eingegeben und nicht das zusätzliche a für Ausfall, so wurde im Computer das Spiel als Unentschieden gewertet, welches dann eine Korrektur nach sich zog.

Ein größeres Problem waren die kurzfristigen Spielverlegungen, sie mussten sofort und zeitnah gemacht werden, da sonst eine Ergebnismeldung nicht möglich ist.

Bei der Ergebnismeldung wäre es wünschenswert, wenn jedes Ergebnis sofort nach Spielende per SMS gemeldet würde und nicht erst gesammelt am Abend.

Weiterhin möchte ich noch auf die Spielberichtsbögen aufmerksam machen, dass nur die Original-Spielberichtsbögen zur Spielleitenden Stelle gesandt werden (Bezirkspressewart ist Sammelstelle). Die Bögen sind komplett und richtig auszufüllen, d.h. Heimmannschaft, Gastmannschaft, Spielnummer, Spieltatum, Halbzeit- und Endergebnis, sowie Sieger richtig aufzuführen und dann umgehend an die Sammelstelle zu schicken. Dieses war auch in der abgelaufenen Saison leider nicht immer der Fall.

Da ich aus geschäftlichen Gründen, das Amt des Bezirkspressewarts leider nicht mehr wahrnehmen kann, möchte mich noch bei allen Mitgliedern des BFA und allen Vereinen für die sportliche und faire Zusammenarbeit sowie für das entgegenkommende Vertrauen in den vergangenen Jahren recht herzlich bedanken und wünsche meinem Nachfolger/In noch viel Erfolg.

Hermann Waldenmayer
Pressewart

Anlage 1 - Mannschaftsbilder 2009/10

Baden-Württembergischer Meister 2009-10 A-Jgd. weiblich - SV Allensbach



Südbadischer-Meister 2009-10 B-Jgd. weiblich SB Allensbach



Südbadischer Meister 2009-2010 B-Jgd. männlich HSG Konstanz



Südbadischer Meister 2009-2010 B-Jgd. Weiblich TuS Steißlingen



Südbadischer Meister und Meister der Bezirksklasse 2009-2010 D-Jgd. Männlich HSG Mimmenhausen-Mühlhofen



Südbadischer Vize-Meister und Meister der Bezirksklasse 2009-2010 D-Jgd. Weiblich TV Rielasingen



3. Südbadischer Meister 2009-2010 C-Jgd. männlich HSG Konstanz



4. Südbadischer Meister 2009-2010 B-Jgd. weiblich TuS Steißlingen



BWOL-A-Jdg-Team männlich 2009-10: HSG Mimmehausen/Mühlhofen



Meister der Kreisklasse A 2009-10: E-weiblich HSC Radolfzell



Meister der Bezirksklasse 2009-10: E-weiblich HSG Mimmehausen



Meister Kreisklasse B 2009-10: D-weiblich TV Ehingen



Meister Kreisklasse A 2009-10: D-weiblich HSC Radolfzell



Meister der Bezirksklasse 2009-10: C-Jgd weiblich SV Eigeltingen



Meister der Bezirksklasse 2009-10: B-Jgd weiblich SV Allensbach II



Meister der Bezirksklasse 2009-10: A-Jgd weiblich TuS Steißlingen



Meister der Kreisklasse B 2009-10: F-Jgd gemischt TuS Steißlingen



Meister der Kreisklasse A 2009-10: F-Jgd gemischt SG Allensbach/Dettingen



Meister der Bezirksklasse 2009-10: F-Jgd gemischt TV Gottmadingen



Meister der Kreisklasse B: E-Jgd. männlich 2009/10 TG Stockach



Meister der Kreisklasse A: E-Jgd. männlich 2009/10 HSC Radolfzell



Meister der Bezirksklasse 2009-10: E-Jgd männlich HSG Mimmenhausen/Mühlhofen



Meister der Kreisklasse B: D-Jgd. männlich 2009/10 SG Allensbach/Dettingen



Meister der Kreisklasse A: D-Jgd. männlich 2009/10 HSC Radolfzell



Meister der Kreisklasse A 2009-10: C-Jgd männlich TV Ehingen

Leider kein Bild auf der Homepage und auch keines an mich gesandt!

Meister der Bezirksklasse 2009-10: C-Jgd männlich TV Meßkirch



Meister der Kreisklasse A 2009-2010: B-Jgd männlich DJK Singen



Meister der Bezirksklasse 2009-10: B-Jgd männlich TSC Blumberg



Meister der Bezirksklasse 2009-10: A-Jgd männlich TV Überlingen



Meister der Kreisklasse Damen 2009-10 TuS Steißlingen III



Meister der Bezirksklasse Damen und Aufsteiger in die LLS - Damen 2009-10 DJK Singen



Meister der Kreisklasse B Herren 2009-10 TSC Blumberg III



Meister der Kreisklasse A Herren 2009/10 TuS Steißlingen III



Vize-Meister der Bezirksklasse 2009/10 und Aufsteiger in die LLS: TV Meßkirch



Meister der Bezirksklasse 2009/10 TuS Steißlingen II



Überbezirklich spielende Aktiventeams:

Damen Landesliga-Team 2009-2010 der SG Ehingen/Engen II - 11. von 12 Teams
freiwilliger Rückzug in Bezirksklasse



Damen Landesliga-Team 2009-2010 des TV Pfullendorf - 7. von 12 Teams



Damen Landesliga-Team 2009-2010 der HSG Konstanz - 5. von 12 Teams



Damen Landesliga-Team 2009-2010 des HSC Radolfzell - 3. von 12 Teams



Damen Landesliga-Team 2009-2010 der HSG MM - 2. von 12 Teams



Damen Sübadenliga-Team 2009-2010 SG Ehingen-Engen - 9. von 11 Teams



Damen Südbadenliga-Team 2009/2010 TuS Steißlingen - 8. von 11 Teams



Landesliga-Team 2009-2010 der HSG Konstanz 2, - 14. von 14 Teams und leider Absteiger



Landesliga-Team 2009-2010 des TV Pfullendorf - 10. Von 14. Teams



Südbadenliga-Team 2009-2010 der DJK Singen - 14. von 14 Teams und leider Absteiger



Südbadenliga-Team 2009-2010 der HSG Mimmehausen-Mühlhofen - 6. von 14 Teams



Südbadenliga-Team 2009-2010 des TuS Steiölingen - 4. von 14 Teams



Südbadenliga-Team 2009-2010 des TV EHINGEN - 3. von 14 Teams



BWOL-Team 2009-2010 des SV Allensbach - 5. von 14 Teams



**Das Herren-Aushängeschild des Bezirks 2009/2010:
Regionalliga-Sued-Team der HSG Konstanz
4. von 16. Teams und somit Aufsteiger/Verbleib in der 3. Liga**



**Das Damen-Aushängeschild des Bezirks 2009/2010 und erneut
das einzige Bundesligateam des Südbadischen Handballverbandes:
SV Allensbach
9. von 12 Teams – Klassenerhalt in der 2. BL-Sued geschafft**





Anlage 2 - Anträge an den Bezirkstag 2010:

Antrag des Bezirksfachausschusses vom 13.04.2010:

Bei der Namensgebung einer Spielgemeinschaft ist immer der verantwortliche (anzusprechende) und zahlende (für Gebühren und Strafen) als erstgenannter Verein zu wählen!

Begründung:

- Bei Rückfragen eines Vereins an eine SG wissen diese immer, an wen sie sich wenden können,
- die Bezirkskasse bucht immer vom richtigen Verein die Gebühren ab.

Positives Beispiel: HSG Mimmensehen-Mühlhofen (da ist alles klar)!

Negatives Beispiel: SG Engen-Ehingen (Ehingen sollte zuerst genannt werden, da sie der verantwortliche Verein sind - ist aber nicht so)!

Stehle, BV

Anlage 3 - Tabellenendstände Hallenrunde 2009/10 – Pressewart

Pressewart
Hermann Waldenmayer
Föhrenbühl 17
78479 Reichenau
E-Mail: hesawa@gmx.de

Konstanz, den 02.05.2010

Abschlusstabellen der Saison 2009/2010

Männer Regionalliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SG Haslach-Herrenberg-Kuppigen | 30 | 21 | 1 | 8 | 932 : 855 | 43 : 17 |
| 2 TSB Horkheim | 30 | 21 | 1 | 8 | 852 : 796 | 43 : 17 |
| 3 SG Leutershausen | 30 | 19 | 1 | 10 | 906 : 844 | 39 : 21 |
| 4 HSG Konstanz | 30 | 18 | 1 | 11 | 899 : 833 | 37 : 23 |
| 5 TSG Söflingen | 30 | 17 | 2 | 11 | 845 : 806 | 36 : 24 |
| 6 HBW Handball Balingen-Weilstetten 2 | 30 | 17 | 2 | 11 | 864 : 853 | 36 : 24 |
| 7 ESV Lok Pirna | 30 | 15 | 3 | 12 | 903 : 883 | 33 : 27 |
| 8 TSV Friedberg | 30 | 15 | 3 | 12 | 896 : 887 | 33 : 27 |
| 9 SG Köndringen/Teningen | 30 | 14 | 4 | 12 | 868 : 833 | 32 : 28 |
| 10 HSC Bad Neustadt | 30 | 14 | 3 | 13 | 859 : 843 | 31 : 29 |
| 11 SG Kronau/Östringen 2 | 30 | 13 | 2 | 15 | 887 : 890 | 28 : 32 |
| 12 SG DJK Rimpf | 30 | 9 | 4 | 17 | 759 : 806 | 22 : 38 |
| 13 SG LVB Leipzig | 30 | 8 | 2 | 20 | 836 : 915 | 18 : 42 |
| 14 HG Oftersheim/Schwetzingen | 30 | 8 | 1 | 21 | 744 : 825 | 17 : 43 |
| 15 TSV Neuhausen/F. 1898 | 30 | 7 | 2 | 21 | 872 : 940 | 16 : 44 |
| 16 TSV Deizasau | 30 | 6 | 4 | 20 | 855 : 968 | 16 : 44 |

Frauen 2. Bundesliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 HSG Bensheim-Auerbach | 22 | 18 | 1 | 3 | 635 : 537 | 37 : 7 |
| 2 TV Nellingen | 22 | 16 | 3 | 3 | 691 : 569 | 35 : 9 |
| 3 SG BBM Bietigheim | 22 | 15 | 1 | 3 | 678 : 574 | 31 : 13 |
| 4 TuS Weibern | 22 | 13 | 2 | 7 | 589 : 551 | 28 : 16 |
| 5 HSG Bad Wildungen | 22 | 11 | 2 | 9 | 600 : 600 | 24 : 20 |
| 6 TV 05 Mainzlar | 22 | 9 | 2 | 11 | 636 : 645 | 20 : 24 |
| 7 TuS Metzingen | 22 | 9 | 1 | 12 | 606 : 619 | 19 : 25 |
| 8 BSV Sachsen Zwickau | 22 | 8 | 3 | 11 | 601 : 629 | 19 : 25 |
| 9 SV Allensbach | 22 | 9 | 0 | 13 | 613 : 625 | 18 : 26 |
| 10 SC Riesa | 22 | 7 | 4 | 11 | 548 : 568 | 18 : 26 |
| 11 TSC Ketsch | 22 | 6 | 1 | 15 | 545 : 654 | 13 : 31 |
| 12 TV Beyeröhrde | 22 | 1 | 0 | 21 | 555 : 726 | 2 : 42 |

Männer Südbadenliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-------------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TV Willstätt | 26 | 24 | 1 | 1 | 919 : 724 | 49 : 3 |
| 2 TuS Schutterwald | 26 | 19 | 0 | 7 | 854 : 739 | 38 : 14 |
| 3TV Ehingen | 26 | 16 | 3 | 7 | 759 : 709 | 35 : 17 |
| 4 TuS Steißlingen | 26 | 17 | 0 | 9 | 797 : 775 | 34 : 18 |
| 5 ESV Weil | 26 | 16 | 1 | 9 | 788 : 725 | 33 : 19 |
| 6 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 26 | 14 | 0 | 12 | 857 : 834 | 28 : 24 |
| 7 HC Hedos Elgersweier | 26 | 13 | 1 | 12 | 668 : 684 | 27 : 25 |
| 8 HSG Freiburg | 26 | 13 | 0 | 13 | 773 : 751 | 26 : 26 |
| 9 HGW Hofweier | 26 | 11 | 0 | 15 | 763 : 773 | 22 : 30 |
| 10 TuS Durmersheim | 26 | 10 | 2 | 14 | 754 : 801 | 22 : 30 |
| 11 TV Oberkirch | 26 | 9 | 2 | 15 | 767 : 794 | 20 : 32 |
| 12 TS Ottersweier | 26 | 5 | 5 | 16 | 716 : 809 | 15 : 37 |
| 13 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen | 26 | 6 | 1 | 19 | 700 : 813 | 13 : 39 |
| 14 DJK Singen | 26 | 1 | 0 | 25 | 760 : 944 | 2 : 50 |

Männer Landesliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|----------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TuS Oberhausen | 26 | 23 | 0 | 3 | 888 : 660 | 46 : 6 |
| 2 HSG Schramberg/Sulgen | 26 | 20 | 1 | 5 | 811 : 684 | 41 : 11 |
| 3 TV Herbolzheim | 26 | 18 | 3 | 5 | 802 : 721 | 39 : 13 |
| 4 TV Alpirsbach-Rötenbach | 26 | 16 | 1 | 9 | 908 : 826 | 33 : 19 |
| 5 SG Waldkirch/Denzlingen | 26 | 15 | 2 | 9 | 840 : 803 | 32 : 20 |
| 6 SG Köndringen/Teningen 2 | 26 | 14 | 1 | 11 | 821 : 756 | 29 : 23 |
| 7 TV Brombach | 26 | 12 | 1 | 13 | 797 : 764 | 25 : 27 |
| 8 TV Todtnau | 26 | 11 | 1 | 14 | 771 : 777 | 23 : 29 |
| 9 TV St. Georgen/Schw. | 26 | 10 | 2 | 14 | 735 : 777 | 22 : 30 |
| 10 TV Pfullendorf | 26 | 11 | 0 | 15 | 749 : 794 | 22 : 30 |
| 11 SF Eintr. Freiburg | 26 | 9 | 3 | 14 | 743 : 771 | 21 : 31 |
| 12 TuS Ringsheim | 26 | 8 | 1 | 17 | 798 : 857 | 17 : 35 |
| 13 SG Maulburg/Steinen | 26 | 4 | 0 | 22 | 664 : 903 | 8 : 44 |
| 14 HSG Konstanz 2 | 26 | 3 | 0 | 23 | 670 : 904 | 6 : 46 |

Frauen Südbadenliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TV Lahr | 20 | 17 | 0 | 3 | 554 : 438 | 34 : 6 |
| 2 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen | 20 | 13 | 2 | 5 | 591 : 511 | 28 : 12 |
| 3 SG Schenkzell/Schiltach | 20 | 13 | 2 | 5 | 485 : 433 | 28 : 12 |
| 4 SG Sinzheim/Rastatt | 20 | 12 | 2 | 6 | 510 : 458 | 26 : 14 |
| 5 HG Müllheim/Neuenburg | 20 | 11 | 1 | 8 | 577 : 577 | 23 : 17 |
| 6 TV Brombach | 20 | 10 | 0 | 10 | 467 : 485 | 20 : 20 |
| 7 HTV Meißenheim | 20 | 7 | 2 | 11 | 456 : 457 | 16 : 24 |
| 8 TuS Steißlingen | 20 | 7 | 2 | 11 | 511 : 539 | 16 : 24 |
| 9 SG Ehingen/Engen | 20 | 7 | 1 | 12 | 428 : 471 | 15 : 25 |
| 10 TuS Ottenheim | 20 | 6 | 1 | 13 | 466 : 525 | 13 : 27 |
| 11 TuS Altenheim | 20 | 0 | 1 | 19 | 431 : 582 | 1 : 39 |

Frauen Landesliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SG Waldkirch/Denzlingen | 22 | 18 | 2 | 2 | 563 : 409 | 38 : 6 |
| 2 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 22 | 17 | 1 | 4 | 539 : 379 | 35 : 9 |
| 3 HSC Radolfzell | 22 | 17 | 0 | 5 | 540 : 442 | 34 : 10 |
| 4 TB Kenzingen | 22 | 14 | 0 | 8 | 481 : 441 | 28 : 16 |
| 5HSG Konstanz | 22 | 12 | 0 | 10 | 478 : 436 | 24 : 20 |
| 6 TV Grenzach 2 | 22 | 10 | 1 | 11 | 413 : 430 | 21 : 23 |
| 7 TV Pfullendorf | 22 | 9 | 1 | 12 | 443 : 443 | 19 : 25 |
| 8 TSV March | 22 | 8 | 1 | 13 | 380 : 467 | 17 : 27 |
| 9 HSG Freiburg 2 | 22 | 8 | 0 | 14 | 435 : 466 | 16 : 28 |
| 10 SG Schonach/St. Georgen | 22 | 8 | 0 | 14 | 483 : 530 | 16 : 28 |
| 11 SG Ehingen/Engen 2 | 22 | 7 | 0 | 15 | 458 : 537 | 14 : 30 |
| 12 TuS Ringsheim | 22 | 1 | 0 | 21 | 335 : 568 | 2 : 42 |

männliche Jugend A Südbadenliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SG Meißenheim/Nonnenweier | 18 | 15 | 1 | 2 | 594 : 504 | 31 : 5 |
| 2 TuS Steißlingen | 18 | 13 | 0 | 5 | 580 : 515 | 26 : 10 |
| 3 TuS Ringsheim | 18 | 12 | 1 | 5 | 566 : 489 | 25 : 11 |
| 4 HGW Hofweier | 18 | 11 | 1 | 6 | 667 : 592 | 23 : 13 |
| 5 SG Schenkzell/Schiltach | 18 | 11 | 0 | 7 | 540 : 492 | 22 : 14 |
| 6 SG Muggensturm/Kuppenheim | 18 | 7 | 1 | 10 | 550 : 547 | 15 : 21 |
| 7 SG Ottenheim/Altenheim | 18 | 6 | 1 | 11 | 513 : 574 | 13 : 23 |
| 8 TV Oberkirch | 18 | 5 | 1 | 12 | 490 : 575 | 11 : 25 |
| 9 SV Schopfheim | 18 | 5 | 0 | 13 | 534 : 616 | 10 : 26 |
| 10 DJK Singen | 18 | 2 | 0 | 16 | 447 : 577 | 4 : 32 |

männliche Jugend B Südbadenliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SG Waldkirch/Denzlingen | 18 | 18 | 0 | 0 | 616 : 426 | 36 : 0 |
| 2 HSG Konstanz | 18 | 15 | 0 | 3 | 587 : 373 | 30 : 6 |
| 3 TuS Steißlingen | 18 | 13 | 0 | 5 | 545 : 455 | 26 : 10 |
| 4 ESV Weil | 18 | 11 | 1 | 6 | 498 : 454 | 23 : 13 |
| 5 TuS Ringsheim | 18 | 9 | 0 | 9 | 532 : 468 | 18 : 18 |
| 6 SG Lörrach/Brombach | 18 | 8 | 0 | 10 | 457 : 483 | 16 : 20 |
| 7 TV Meßkirch | 17 | 4 | 1 | 12 | 419 : 534 | 9 : 25 |
| 8 HSV Donaueschingen | 18 | 4 | 1 | 13 | 439 : 578 | 9 : 27 |
| 9 HG Müllheim/Neuenburg | 17 | 4 | 0 | 13 | 392 : 546 | 8 : 26 |
| 10 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 18 | 1 | 1 | 16 | 389 : 557 | 3 : 33 |



männliche Jugend C Südbadenliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 HSG Konstanz | 18 | 18 | 0 | 0 | 781 : 397 | 36 : 0 |
| 2 HSG Freiburg | 18 | 15 | 0 | 3 | 625 : 498 | 30 : 6 |
| 3 ESV Weil | 18 | 11 | 1 | 6 | 584 : 521 | 23 : 13 |
| 4 SG Lörrach/Brombach | 18 | 10 | 0 | 8 | 507 : 522 | 20 : 16 |
| 5 DJK Singen | 18 | 9 | 0 | 9 | 528 : 553 | 18 : 18 |
| 6 SG Köndringen/Teningen | 18 | 8 | 1 | 9 | 692 : 711 | 17 : 19 |
| 7 HG Müllheim/Neuenburg | 18 | 5 | 1 | 12 | 591 : 713 | 11 : 25 |
| 8 HSC Radolfzell | 18 | 5 | 0 | 13 | 553 : 662 | 10 : 26 |
| 9 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 18 | 4 | 2 | 12 | 495 : 600 | 10 : 26 |
| 10 SG Waldkirch/Denzlingen | 18 | 2 | 1 | 15 | 474 : 653 | 5 : 31 |

weibliche Jugend A Südbadenliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TS Ottersweier | 14 | 11 | 1 | 2 | 461 : 327 | 23 : 5 |
| 2 SG Muggensturm/Kuppenheim | 14 | 11 | 1 | 2 | 457 : 333 | 23 : 5 |
| 3HSG Freiburg | 14 | 9 | 0 | 5 | 422 : 374 | 18 : 10 |
| 4 SG Bad Rotenfels/Gaggenau | 14 | 8 | 2 | 4 | 362 : 265 | 18 : 10 |
| 5 BSV Ph. Sinzheim | 14 | 7 | 2 | 5 | 286 : 298 | 16 : 12 |
| 6 TV Hornberg | 14 | 4 | 0 | 10 | 227 : 378 | 8 : 20 |
| 7 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 14 | 2 | 0 | 12 | 301 : 367 | 4 : 24 |
| 8 TuS Schutterwald | 14 | 1 | 0 | 13 | 235 : 409 | 2 : 26 |

weibliche Jugend C Südbadenliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TuS Steißlingen | 14 | 12 | 0 | 2 | 444 : 289 | 24 : 4 |
| 2 SG Maulburg/Steinen | 14 | 12 | 0 | 2 | 319 : 242 | 24 : 4 |
| 3 HSG Freiburg | 14 | 11 | 0 | 3 | 390 : 254 | 22 : 6 |
| 4 SV Allensbach | 14 | 7 | 1 | 6 | 376 : 331 | 15 : 13 |
| 5 SG Ehingen/Engen | 14 | 7 | 1 | 6 | 272 : 260 | 15 : 13 |
| 6 TV Meßkirch | 14 | 3 | 0 | 11 | 271 : 341 | 6 : 22 |
| 7TV Überlingen | 14 | 3 | 0 | 11 | 236 : 387 | 6 : 22 |
| 8 DJK Singen | 14 | 0 | 0 | 14 | 206 : 410 | 0 : 28 |

männl. A-Jgd Baden-Württemberg Oberliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 JSG Balingen-Weilstetten | 18 | 17 | 1 | 0 | 636 : 494 | 35 : 1 |
| 2 VfL Pfullingen | 18 | 13 | 2 | 3 | 580 : 491 | 28 : 8 |
| 3 HSC Schmiden/Oeffingen 2004 | 18 | 14 | 0 | 4 | 666 : 557 | 28 : 8 |
| 4 SG Kronau/Östringen | 18 | 11 | 0 | 7 | 611 : 556 | 22 : 14 |
| 5 JSG Neuhausen-Metzigen | 18 | 7 | 0 | 11 | 592 : 646 | 14 : 22 |
| 6 BSV Ph. Sinzheim | 18 | 6 | 2 | 10 | 556 : 604 | 14 : 22 |
| 7TuS Schutterwald | 18 | 6 | 0 | 12 | 547 : 569 | 12 : 24 |
| 8 HG Oftersheim/Schwetzingen | 18 | 6 | 0 | 12 | 520 : 590 | 12 : 24 |
| 9 SV Salamander Kornwestheim 1894 | 18 | 5 | 1 | 12 | 542 : 603 | 11 : 25 |
| 10 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen | 18 | 2 | 0 | 16 | 454 : 594 | 4 : 32 |

Männer Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TuS Steißlingen 2 | 20 | 19 | 0 | 1 | 706 : 566 | 38 : 2 |
| 2 TV Meßkirch | 20 | 13 | 3 | 4 | 633 : 558 | 29 : 11 |
| 3 HC Lauchringen | 20 | 11 | 3 | 6 | 606 : 580 | 25 : 15 |
| 4 HSG Mimmenh./Mühlh. 2 | 20 | 11 | 1 | 8 | 604 : 599 | 23 : 17 |
| 5 HSC Radolfzell | 20 | 8 | 3 | 9 | 563 : 571 | 19 : 21 |
| 6 DJK Singen 2 | 20 | 9 | 1 | 10 | 552 : 594 | 19 : 21 |
| 7 TV Ehingen 2 | 20 | 8 | 1 | 11 | 510 : 543 | 17 : 23 |
| 8 TSC Blumberg | 20 | 8 | 0 | 12 | 525 : 533 | 16 : 24 |
| 9 TV Gottmadingen | 20 | 6 | 2 | 12 | 551 : 558 | 14 : 26 |
| 10 TV Überlingen | 20 | 5 | 2 | 13 | 552 : 604 | 12 : 28 |
| 11 TSV Dettingen-Wallhausen | 20 | 4 | 0 | 16 | 549 : 645 | 8 : 32 |

männliche Jugend B Südbadenliga Meisterschaft

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|--------|
| 1 HSG Konstanz | 2 | 2 | 0 | 0 | 56 : 48 | 4 : 0 |
| 2 SG Ottenheim/Altenheim | 2 | 1 | 0 | 1 | 46 : 49 | 2 : 2 |
| 3 SG Waldkirch/Denzlingen | 2 | 1 | 0 | 1 | 46 : 44 | 2 : 2 |
| 4 TuS Schutterwald | 2 | 0 | 0 | 2 | 46 : 53 | 0 : 4 |

männliche Jugend C Südbadenliga Meisterschaft

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|---|---|---|---|---------|--------|
| 1TuS Schutterwald | 2 | 2 | 0 | 0 | 68 : 38 | 4 : 0 |
| 2 SG Kappelwindeck/Steinbach | 2 | 1 | 0 | 1 | 44 : 56 | 2 : 2 |
| 3 HSG Konstanz | 2 | 1 | 0 | 1 | 62 : 41 | 2 : 2 |
| 4 HSG Freiburg | 2 | 0 | 0 | 2 | 35 : 74 | 0 : 4 |

weibliche Jugend B Südbadenliga Süd

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SV Allensbach | 12 | 12 | 0 | 0 | 413 : 177 | 24 : 0 |
| 2 TuS Steißlingen | 12 | 10 | 0 | 2 | 363 : 212 | 20 : 4 |
| 3HSG Freiburg | 12 | 8 | 0 | 4 | 344 : 263 | 16 : 8 |
| 4 TV Meßkirch | 12 | 6 | 0 | 6 | 232 : 270 | 12 : 12 |
| 5 ESV Weil | 12 | 4 | 0 | 8 | 249 : 295 | 8 : 16 |
| 6 SG Ehingen/Engen | 12 | 2 | 0 | 10 | 184 : 304 | 4 : 20 |
| 7 SG Regio-Hummeln/Grenzach | 12 | 0 | 0 | 12 | 116 : 380 | 0 : 24 |

weibliche Jugend B Südbadenliga Meisterschaft

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|--------|
| 1 SV Allensbach | 2 | 2 | 0 | 0 | 43 : 25 | 4 : 0 |
| 2 SG Ottenheim/Altenheim | 2 | 1 | 0 | 1 | 33 : 36 | 2 : 2 |
| HSG Schramberg/Sulgen | 2 | 1 | 0 | 1 | 9 : 21 | 2 : 2 |
| 4 TuS Steißlingen | 2 | 0 | 0 | 2 | 14 : 17 | 0 : 4 |

weibliche Jugend C Südbadenliga Meisterschaft

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|--------|
| 1 TuS Steißlingen | 2 | 2 | 0 | 0 | 40 : 33 | 4 : 0 |
| 2 SG Hugsweier/Lahr/Sulz | 2 | 1 | 0 | 1 | 42 : 35 | 2 : 2 |
| SG Kappelwindeck/Steinbach | 2 | 1 | 0 | 1 | 35 : 36 | 2 : 2 |
| 4 SG Maulburg/Steinen | 2 | 0 | 0 | 2 | 31 : 44 | 0 : 4 |

weibl. A-Jgd Baden-Württemberg Oberliga

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 SV Allensbach | 14 | 10 | 1 | 3 | 416 : 385 | 21 : 7 |
| 2 JSG Nellingen-Wolfschlugen | 14 | 8 | 4 | 2 | 476 : 397 | 20 : 8 |
| 3 VfL Waiblingen | 14 | 9 | 1 | 4 | 468 : 442 | 19 : 9 |
| 4 TSG Ketsch | 14 | 8 | 1 | 5 | 412 : 371 | 17 : 11 |
| 5 HSG Mannheim | 14 | 7 | 1 | 6 | 377 : 357 | 15 : 13 |
| 6 JSG Neuhausen-Metzigen | 14 | 6 | 0 | 8 | 415 : 444 | 12 : 16 |
| 7TV Großbottwar | 14 | 3 | 2 | 9 | 426 : 473 | 8 : 20 |
| 8 SG Regio-Hummeln/Grenzach | 14 | 0 | 0 | 14 | 364 : 485 | 0 : 28 |

Männer Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|----------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TuS Steißlingen 3 | 20 | 16 | 3 | 1 | 530 : 423 | 35 : 5 |
| 2 TV Pfullendorf 2 | 20 | 15 | 2 | 3 | 485 : 396 | 32 : 8 |
| 3 TV Engen | 20 | 15 | 0 | 5 | 482 : 324 | 30 : 10 |
| 4 TV Ehingen 3 | 20 | 11 | 2 | 7 | 533 : 462 | 24 : 16 |
| 5 HSG Konstanz 3 | 20 | 12 | 0 | 8 | 499 : 451 | 24 : 16 |
| 6 HSV Donaueschingen | 20 | 9 | 4 | 7 | 581 : 528 | 22 : 18 |
| 7 HSC Radolfzell 2 | 20 | 9 | 0 | 11 | 470 : 480 | 18 : 22 |
| 8 TSC Blumberg 2 | 20 | 7 | 1 | 12 | 410 : 444 | 15 : 25 |
| 9 HC Lauchringen 2 | 20 | 5 | 1 | 14 | 405 : 513 | 11 : 29 |
| 10 TSV Bodman | 20 | 3 | 1 | 16 | 390 : 520 | 7 : 33 |
| 11 TV Gottmadingen 2 | 20 | 1 | 0 | 19 | 322 : 566 | 2 : 38 |



Männer Kreisklasse B

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TSC Blumberg 3 | 18 | 17 | 0 | 1 | 428 : 325 | 34 : 2 |
| 2 HSG Mimmeh./Mühlh. 3 | 18 | 14 | 1 | 3 | 517 : 390 | 29 : 7 |
| 3 DJK Singen 3 | 18 | 12 | 0 | 6 | 483 : 368 | 24 : 12 |
| 4 TV Meßkirch 2 | 18 | 11 | 1 | 6 | 395 : 380 | 23 : 13 |
| 5 TV Rielasingen | 18 | 10 | 2 | 6 | 514 : 431 | 22 : 14 |
| 6 TSV Dettingen-Wallhausen 2 | 18 | 8 | 1 | 9 | 457 : 490 | 17 : 19 |
| 7 TV Überlingen 2 | 18 | 8 | 0 | 10 | 398 : 418 | 16 : 20 |
| 8 SV Eigeltingen | 18 | 3 | 0 | 15 | 354 : 480 | 6 : 30 |
| 9 SG Rielasingen/Gailingen | 18 | 3 | 0 | 15 | 401 : 569 | 6 : 30 |
| 10 HSV Donaueschingen 2 | 18 | 1 | 1 | 16 | 396 : 492 | 3 : 33 |

Frauen Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 DJK Singen | 14 | 12 | 0 | 2 | 321 : 250 | 24 : 4 |
| 2 TuS Steißlingen 2 | 14 | 11 | 0 | 3 | 349 : 244 | 22 : 6 |
| 3 TSV Bodman | 14 | 10 | 0 | 4 | 329 : 262 | 20 : 8 |
| 4 SV Allensbach 3 | 14 | 8 | 0 | 6 | 324 : 267 | 16 : 12 |
| 5 HSG Mimmeh./Mühlh. 2 | 14 | 6 | 0 | 8 | 261 : 281 | 12 : 16 |
| 6 SG Ehingen/Engen 3 | 14 | 5 | 1 | 8 | 264 : 320 | 11 : 17 |
| 7 TV Meßkirch | 14 | 2 | 1 | 11 | 240 : 351 | 5 : 23 |
| 8 TSC Blumberg | 14 | 0 | 2 | 12 | 182 : 295 | 2 : 26 |

Frauen Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|----------------------------|----|----|---|---|-----------|---------|
| 1 TuS Steißlingen 3 | 12 | 11 | 0 | 1 | 252 : 148 | 22 : 2 |
| 2 TSV Dettingen-Wallhausen | 12 | 10 | 0 | 2 | 262 : 156 | 20 : 4 |
| 3 HSG Konstanz 2 | 12 | 7 | 0 | 5 | 206 : 169 | 14 : 10 |
| 4 HSC Radolfzell 2 | 12 | 4 | 1 | 7 | 180 : 223 | 9 : 15 |
| 5 TV Rielasingen | 12 | 4 | 0 | 8 | 190 : 230 | 8 : 16 |
| 6 DJK Singen 2 | 12 | 3 | 1 | 8 | 151 : 228 | 7 : 17 |
| 7 SV Eigeltingen | 12 | 1 | 2 | 9 | 159 : 246 | 4 : 20 |

männliche Jugend A Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------|----|----|---|----|-----------|---------|
| 1 TV Überlingen | 16 | 13 | 0 | 3 | 450 : 378 | 26 : 6 |
| 2 TV Meßkirch | 16 | 11 | 1 | 4 | 428 : 405 | 23 : 9 |
| 3 HSC Radolfzell | 16 | 8 | 0 | 8 | 462 : 405 | 16 : 16 |
| 4 HSG Konstanz | 16 | 7 | 1 | 8 | 452 : 449 | 15 : 17 |
| 5 TV Rielasingen | 16 | 0 | 0 | 16 | 381 : 536 | 0 : 32 |

männliche Jugend B Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------|----|---|---|---|-----------|--------|
| 1 TSC Blumberg | 10 | 8 | 1 | 1 | 285 : 237 | 17 : 3 |
| 2 TV Pfullendorf | 10 | 7 | 0 | 3 | 330 : 286 | 14 : 6 |
| 3 TV Ehingen | 10 | 4 | 0 | 6 | 292 : 277 | 8 : 12 |
| 4 HSG Konstanz 2 | 10 | 4 | 0 | 6 | 254 : 290 | 8 : 12 |
| 5 TV Gottmadingen | 10 | 3 | 1 | 6 | 249 : 283 | 7 : 13 |
| 6 SG Allensbach/Dettingen | 10 | 2 | 2 | 6 | 280 : 317 | 6 : 14 |

männliche Jugend B Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------|---|---|---|---|-----------|--------|
| 1 DJK Singen | 8 | 7 | 0 | 1 | 270 : 187 | 14 : 2 |
| 2 HC Lauchringen | 8 | 6 | 1 | 1 | 218 : 184 | 13 : 3 |
| 3 TG Stockach | 8 | 3 | 2 | 3 | 204 : 198 | 8 : 8 |
| 4 TV Rielasingen | 8 | 2 | 1 | 5 | 180 : 221 | 5 : 11 |
| 5 TuS Steißlingen 2 | 8 | 0 | 0 | 8 | 158 : 240 | 0 : 16 |

männliche Jugend C Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------|----|---|---|---|-----------|--------|
| 1 TV Meßkirch | 10 | 7 | 2 | 1 | 325 : 296 | 16 : 4 |
| 2 SG Allensbach/Dettingen | 10 | 6 | 1 | 3 | 333 : 296 | 13 : 7 |
| 3 TSC Blumberg | 10 | 5 | 2 | 3 | 291 : 242 | 12 : 8 |
| 4 HSV Donaueschingen | 10 | 4 | 1 | 5 | 282 : 297 | 9 : 11 |
| 5 TV Pfullendorf | 10 | 4 | 0 | 6 | 303 : 298 | 8 : 12 |
| 6 TuS Steißlingen | 10 | 1 | 0 | 9 | 269 : 374 | 2 : 18 |

männliche Jugend C Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-----------------------------|---|---|---|---|-----------|--------|
| 1 TV Ehingen | 6 | 6 | 0 | 0 | 200 : 111 | 12 : 0 |
| 2 TV Gottmadingen | 6 | 4 | 1 | 1 | 176 : 127 | 9 : 3 |
| 3 TV Überlingen | 6 | 4 | 0 | 2 | 145 : 151 | 8 : 4 |
| 4 HSG Mimmeh./Mühlh. 2 | 6 | 3 | 0 | 3 | 142 : 130 | 6 : 6 |
| 5 HSG Konstanz 2 | 6 | 1 | 1 | 4 | 167 : 174 | 3 : 9 |
| 6 HC Lauchringen | 6 | 1 | 0 | 5 | 126 : 194 | 2 : 10 |
| 7 SG Allensbach/Dettingen 2 | 6 | 1 | 0 | 5 | 118 : 187 | 2 : 10 |

männliche Jugend D Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-------------------------|----|----|---|---|-----------|--------|
| 1 HSG Mimmeh./Mühlh. | 10 | 10 | 0 | 0 | 288 : 136 | 20 : 0 |
| 2 DJK Singen | 10 | 8 | 0 | 2 | 210 : 166 | 16 : 4 |
| 3 Kadetten Schaffhausen | 10 | 5 | 1 | 4 | 201 : 208 | 11 : 9 |
| 4 HSG Konstanz | 10 | 4 | 0 | 6 | 229 : 211 | 8 : 12 |
| 5 TV Pfullendorf | 10 | 2 | 0 | 8 | 223 : 267 | 4 : 16 |
| 6 TV Gottmadingen | 10 | 0 | 1 | 9 | 127 : 290 | 1 : 19 |

männliche Jugend D Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|-------------------|----|---|---|---|-----------|--------|
| 1 HSC Radolfzell | 10 | 9 | 0 | 1 | 235 : 137 | 18 : 2 |
| 2 TV Meßkirch | 10 | 7 | 1 | 2 | 180 : 156 | 15 : 5 |
| 3 TuS Steißlingen | 10 | 7 | 1 | 2 | 280 : 190 | 15 : 5 |
| 4 TSC Blumberg | 10 | 2 | 0 | 8 | 157 : 216 | 4 : 16 |
| 5 TV Überlingen | 10 | 2 | 0 | 8 | 168 : 207 | 4 : 16 |
| 6 TV Rielasingen | 10 | 2 | 0 | 8 | 168 : 282 | 4 : 16 |

männliche Jugend D Kreisklasse B

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------|---|---|---|---|-----------|--------|
| 1 SG Allensbach/Dettingen | 9 | 9 | 0 | 0 | 185 : 117 | 18 : 0 |
| 2 TV Engen | 9 | 6 | 0 | 3 | 157 : 94 | 12 : 6 |
| 3 HSG Mimmeh./Mühlh. 2 | 9 | 6 | 0 | 3 | 210 : 172 | 12 : 6 |
| 4 TV Ehingen | 9 | 6 | 0 | 3 | 190 : 172 | 12 : 6 |
| 5 HSG Konstanz 2 | 9 | 5 | 0 | 4 | 189 : 140 | 10 : 8 |
| 6 HSC Radolfzell 2 | 9 | 4 | 1 | 4 | 158 : 193 | 9 : 9 |
| 7 HC Lauchringen | 9 | 4 | 0 | 5 | 151 : 151 | 8 : 10 |
| 8 TV Pfullendorf 2 | 9 | 2 | 0 | 7 | 167 : 211 | 4 : 14 |
| 9 TuS Steißlingen 2 | 9 | 1 | 1 | 7 | 173 : 236 | 3 : 15 |
| 10 DJK Singen 2 | 9 | 1 | 0 | 8 | 133 : 227 | 2 : 16 |

gemischte Jugend E Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---------------------------|----|----|---|----|-----------|--------|
| 1 HSG Mimmeh./Mühlh. | 10 | 10 | 0 | 0 | 356 : 159 | 20 : 0 |
| 2 TV Pfullendorf | 10 | 8 | 0 | 2 | 278 : 197 | 16 : 4 |
| 3 TV Ehingen | 10 | 6 | 0 | 4 | 244 : 196 | 12 : 8 |
| 4 HSG Konstanz | 10 | 3 | 1 | 6 | 136 : 195 | 7 : 13 |
| 5 SG Allensbach/Dettingen | 10 | 2 | 1 | 7 | 216 : 305 | 5 : 15 |
| 6 TuS Steißlingen | 10 | 0 | 0 | 10 | 123 : 301 | 0 : 20 |

gemischte Jugend E Kreisklasse B

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|------------------|---|---|---|---|----------|--------|
| 1 TG Stockach | 8 | 8 | 0 | 0 | 230 : 51 | 16 : 0 |
| 2 HSG Konstanz 3 | 8 | 6 | 0 | 2 | 112 : 39 | 12 : 4 |
| 3 TV Ehingen 2 | 8 | 5 | 1 | 2 | 141 : 95 | 11 : 5 |
| 4 TV Rielasingen | 8 | 5 | 0 | 3 | 114 : 78 | 10 : 6 |

gemischte Jugend E Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|--|---|---|---|---|------|--------|
|--|---|---|---|---|------|--------|

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|-----------------------|----|---|---|---|-----|---|-----|----|---|----|---|---------------------------|---|---|---|---|-----|---|-----|---|---|----|
| 1 | HSC Radolfzell | 10 | 7 | 1 | 2 | 196 | : | 153 | 15 | : | 5 | 5 | SG Allensbach/Dettingen 2 | 8 | 4 | 1 | 3 | 110 | : | 107 | 9 | : | 7 |
| 2 | HSG Konstanz 2 | 10 | 7 | 0 | 3 | 171 | : | 139 | 14 | : | 6 | 6 | HC Lauchringen | 8 | 4 | 0 | 4 | 127 | : | 107 | 8 | : | 8 |
| 3 | DJK Singen | 10 | 5 | 1 | 4 | 192 | : | 190 | 11 | : | 9 | 7 | HSV Donaueschingen | 8 | 2 | 0 | 6 | 116 | : | 112 | 4 | : | 12 |
| 4 | HSG Mimmenh./Mühlh. 2 | 10 | 5 | 0 | 5 | 165 | : | 179 | 10 | : | 10 | 8 | TV Überlingen | 8 | 1 | 0 | 7 | 62 | : | 229 | 2 | : | 14 |
| 5 | TV Meßkirch | 10 | 4 | 0 | 6 | 152 | : | 170 | 8 | : | 12 | 9 | TV Engen | 8 | 0 | 0 | 8 | 25 | : | 219 | 0 | : | 16 |
| 6 | TSC Blumberg | 10 | 1 | 0 | 9 | 156 | : | 201 | 2 | : | 18 | | | | | | | | | | | | |

gemischte Jugend F Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|---------------------|----|----|---|------|------------------|
| 1 | TV Gottmadingen | 10 | 10 | 0 | 0 | 155 : 64 20 : 0 |
| 2 | HSC Radolfzell | 10 | 6 | 0 | 4 | 113 : 89 12 : 8 |
| 3 | DJK Singen | 10 | 6 | 0 | 4 | 136 : 152 12 : 8 |
| 4 | TSC Blumberg | 10 | 4 | 0 | 6 | 132 : 109 8 : 12 |
| 5 | TV Meßkirch | 10 | 2 | 0 | 8 | 82 : 143 4 : 16 |
| 6 | HSG Mimmenh./Mühlh. | 10 | 2 | 0 | 8 | 87 : 148 4 : 16 |

gemischte Jugend F Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|-------------------------|----|---|---|------|------------------|
| 1 | SG Allensbach/Dettingen | 10 | 8 | 0 | 2 | 150 : 93 16 : 4 |
| 2 | TV Ehingen 2 | 10 | 7 | 0 | 3 | 124 : 77 14 : 6 |
| 3 | TSV Bodman | 10 | 6 | 1 | 3 | 120 : 106 13 : 7 |
| 4 | TV Ehingen | 10 | 5 | 0 | 5 | 114 : 92 10 : 10 |
| 5 | HSC Radolfzell 2 | 10 | 1 | 2 | 7 | 74 : 131 4 : 16 |
| 6 | TSV Bodman 2 | 10 | 1 | 1 | 8 | 29 : 112 3 : 17 |

gemischte Jugend F Kreisklasse B

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|---------------------------|---|---|---|------|----------------|
| 1 | TuS Steißlingen | 7 | 7 | 0 | 0 | 88 : 49 14 : 0 |
| 2 | SG Allensbach/Dettingen 2 | 7 | 5 | 0 | 2 | 76 : 39 10 : 4 |
| 3 | TV Rielasingen | 7 | 4 | 0 | 3 | 50 : 53 8 : 6 |
| 4 | HSG Konstanz | 7 | 4 | 0 | 3 | 51 : 33 8 : 6 |
| 5 | TV Pfullendorf | 7 | 3 | 0 | 4 | 62 : 65 6 : 8 |
| 6 | TV Überlingen | 7 | 2 | 0 | 5 | 50 : 65 4 : 10 |
| 7 | TV Engen | 7 | 2 | 0 | 5 | 49 : 73 4 : 10 |
| 8 | SV Eigeltingen | 7 | 1 | 0 | 6 | 25 : 74 2 : 12 |

weibliche Jugend A Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|--------------------------|----|----|---|------|-------------------|
| 1 | TuS Steißlingen | 14 | 13 | 0 | 1 | 457 : 241 26 : 2 |
| 2 | DJK Singen | 14 | 12 | 0 | 2 | 406 : 271 24 : 4 |
| 3 | TSC Blumberg | 14 | 9 | 2 | 3 | 323 : 312 20 : 8 |
| 4 | TV Pfullendorf | 14 | 7 | 1 | 6 | 342 : 273 15 : 13 |
| 5 | HSC Radolfzell | 14 | 7 | 1 | 6 | 292 : 296 15 : 13 |
| 6 | SV Eigeltingen | 14 | 3 | 0 | 11 | 332 : 428 6 : 22 |
| 7 | TV Rielasingen | 14 | 2 | 1 | 11 | 276 : 397 5 : 23 |
| 8 | TSV Dettingen-Wallhausen | 14 | 0 | 1 | 13 | 182 : 392 1 : 27 |

weibliche Jugend B Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|-------------------|----|----|---|------|------------------|
| 1 | SV Allensbach 2 | 10 | 10 | 0 | 0 | 285 : 152 20 : 0 |
| 2 | HSC Radolfzell | 10 | 8 | 0 | 2 | 215 : 183 16 : 4 |
| 3 | TV Pfullendorf | 10 | 6 | 0 | 4 | 237 : 207 12 : 8 |
| 4 | TV Rielasingen | 10 | 3 | 0 | 7 | 196 : 239 6 : 14 |
| 5 | TV Überlingen | 10 | 2 | 0 | 8 | 158 : 219 4 : 16 |
| 6 | TuS Steißlingen 2 | 10 | 1 | 0 | 9 | 130 : 221 2 : 18 |

weibliche Jugend C Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|----|--------------------------|----|----|---|------|-------------------|
| 1 | SV Eigeltingen | 18 | 15 | 1 | 2 | 449 : 265 31 : 5 |
| 2 | SV Allensbach 2 | 18 | 15 | 0 | 3 | 458 : 289 30 : 6 |
| 3 | HSG Konstanz | 18 | 12 | 2 | 4 | 291 : 199 26 : 10 |
| 4 | HSC Radolfzell | 18 | 11 | 1 | 6 | 402 : 285 23 : 13 |
| 5 | HSG Mimmenh./Mühlh. | 18 | 11 | 0 | 7 | 445 : 337 22 : 14 |
| 6 | TV Rielasingen | 18 | 10 | 1 | 7 | 313 : 287 21 : 15 |
| 7 | TV Pfullendorf | 18 | 6 | 1 | 11 | 303 : 345 13 : 23 |
| 8 | TSC Blumberg | 18 | 5 | 0 | 13 | 294 : 383 10 : 26 |
| 9 | TSV Dettingen-Wallhausen | 18 | 2 | 0 | 16 | 204 : 475 4 : 32 |
| 10 | HSC Radolfzell 2 | 18 | 0 | 0 | 18 | 181 : 475 0 : 36 |

weibliche Jugend D Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|---------------------|----|---|---|------|------------------|
| 1 | TV Rielasingen | 10 | 8 | 2 | 0 | 216 : 127 18 : 2 |
| 2 | SV Allensbach | 10 | 8 | 1 | 1 | 219 : 142 17 : 3 |
| 3 | TSC Blumberg | 10 | 3 | 3 | 4 | 194 : 158 9 : 11 |
| 4 | SV Eigeltingen | 10 | 2 | 3 | 5 | 145 : 182 7 : 13 |
| 5 | HSG Mimmenh./Mühlh. | 10 | 2 | 3 | 5 | 178 : 222 7 : 13 |
| 6 | TV Meßkirch | 10 | 1 | 0 | 9 | 119 : 240 2 : 18 |

weibliche Jugend D Kreisklasse B

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|------------------|----|---|---|------|------------------|
| 1 | TV Ehingen | 10 | 9 | 0 | 1 | 189 : 91 18 : 2 |
| 2 | HSC Radolfzell 2 | 10 | 7 | 0 | 3 | 108 : 88 14 : 6 |
| 3 | SV Allensbach 2 | 10 | 7 | 0 | 3 | 170 : 109 14 : 6 |
| 4 | TV Engen | 10 | 3 | 1 | 6 | 48 : 88 7 : 13 |
| 5 | TV Pfullendorf | 10 | 2 | 0 | 8 | 123 : 144 4 : 16 |
| 6 | TSV Bodman | 10 | 1 | 1 | 8 | 81 : 199 3 : 17 |

weibliche Jugend D Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|------------------|----|----|---|------|-------------------|
| 1 | HSC Radolfzell | 10 | 10 | 0 | 0 | 230 : 107 20 : 0 |
| 2 | HSG Konstanz | 10 | 8 | 0 | 2 | 148 : 83 16 : 4 |
| 3 | DJK Singen | 10 | 5 | 0 | 5 | 138 : 132 10 : 10 |
| 4 | TV Überlingen | 10 | 4 | 0 | 6 | 135 : 189 8 : 12 |
| 5 | TuS Steißlingen | 10 | 2 | 0 | 8 | 147 : 198 4 : 16 |
| 6 | SV Eigeltingen 2 | 10 | 1 | 0 | 9 | 91 : 180 2 : 18 |

weibliche Jugend E Bezirksklasse

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|---------------------|----|----|---|------|------------------|
| 1 | HSG Mimmenh./Mühlh. | 10 | 10 | 0 | 0 | 297 : 132 20 : 0 |
| 2 | TuS Steißlingen | 10 | 6 | 1 | 3 | 182 : 139 13 : 7 |
| 3 | DJK Singen | 10 | 6 | 0 | 4 | 149 : 149 12 : 8 |
| 4 | HSG Konstanz | 10 | 3 | 2 | 5 | 144 : 183 8 : 12 |
| 5 | TV Ehingen | 10 | 2 | 0 | 8 | 107 : 190 4 : 16 |
| 6 | SV Eigeltingen | 10 | 1 | 1 | 8 | 98 : 184 3 : 17 |

weibliche Jugend E Kreisklasse A

| | G | S | U | N | Tore | Punkte |
|---|--------------------------|---|---|---|------|-----------------|
| 1 | HSC Radolfzell | 8 | 8 | 0 | 0 | 130 : 57 16 : 0 |
| 2 | SV Allensbach | 8 | 6 | 0 | 2 | 108 : 74 12 : 4 |
| 3 | TV Meßkirch | 8 | 3 | 1 | 4 | 87 : 111 7 : 9 |
| 4 | TV Pfullendorf | 8 | 2 | 0 | 6 | 67 : 96 4 : 12 |
| 5 | TSV Dettingen-Wallhausen | 8 | 0 | 1 | 7 | 69 : 123 1 : 15 |